

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 93 (1975)
Heft: 249

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 13.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce

Foglio ufficiale svizzero di commercio

No 249 - 2839

Bern, Freitag 24. Oktober 1975
Berne, vendredi 24 octobre 1975

Erscheint täglich,
ausgenommen an Sonn- und Feiertagen
Paraît tous les jours,
les dimanches et jours de fêtes exceptés

93. Jahrgang
93^e année

Redaktion: Effingerstr. 3, 3011 Bern ☎ (031) 61 22 21 - Preise: Kalenderjahr Fr. 35.-, halbjährlich Fr. 21.-, Ausland Fr. 45.-, jährlich - Inserate: Publicitas ☎ (031) 65 11 11, pro mm 43 Rp., Ausland 49 Rp.
Rédaction: Effingerstr. 3, 3011 Berne ☎ (031) 61 22 21 - Prix: Année civile 35 fr., un semestre 21 fr., étranger 45 fr. par an - Insertions: Publicitas ☎ (031) 65 11 11, le mm 43 cts, étranger 49 cts

No 249 - 24. 10. 1975

Inhalt - Sommaire - Sommario

Amthlicher Teil - Partie officielle - Parte ufficiale

Handelsregister. - Registre du commerce. - Registro di commercio.
Abhanden gekommene Werttitel. - Titres disparus. - Titoli smarriti.
Stickerwerk Bischoff Textil AG, Diepoldau.
Budi AG, St. Moritz.
Freime AG, St. Moritz.
Technical Resources AG in Liquidation.
S.I. Le Scylla, à Lausanne.
Commercia AG (Commercia SA) (Commercia Ltd) en liquidation, Felsberg.
Nendaz Source Alpine SA en liquidation, Nendaz.
Monte-Pente des Pléiades SA en liquidation.
Notifica di pubblicazione di testamento.
Fabrik- und Handelsmarken. - Marques de fabrique et de commerce. - Marchi di fabbrica e di commercio 278 427 - 278 441.

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Weisungen der Alkoholverwaltung über die Umstellung des Obstbaues. - Instructions de la Régie fédérale des alcools concernant la transformation de la culture fruitière.
Postüberweisungsdienst mit dem Ausland. - Service international des virements postaux.

Amthlicher Teil - Partie officielle - Parte ufficiale

Handelsregister

Registre du commerce - Registro di commercio

Kantone / Cantons / Cantoni:

Luzern, Nidwalden, Glarus, Zug, Fribourg, Solothurn, Basel-Stadt, Basel-Landschaft, Schaffhausen, St. Gallen, Graubünden, Aargau, Ticino, Vaud.

Luzern - Lucerne - Lucerna

14. Oktober 1975. Gasthaus.
F. Felder-Koch, in Doppelschwand, Gasthaus Linde, 6112 Doppelschwand. Neueintragung. Einzelfirma. Inhaber: Franz Felder, von und in Doppelschwand. Betrieb des Gasthauses «Linde».

14. Oktober 1975.
Hirtenhof Immobilien AG, in Luzern (SHAB Nr. 132 vom 10. 6. 1974, S. 1580). Dr. Peter Max Gutzwiller ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neues Mitglied mit Kollektivunterschrift zu zweien ist Erwin Stirnimann, von Luzern und Ohmstal, in Luzern.

14. Oktober 1975.
Montana Sport G.m.b.H., in Luzern, Sportartikel usw. (SHAB Nr. 15 vom 20. 1. 1975, S. 145). Diese Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach Hergiswil NW (SHAB Nr. 236 vom 9. 10. 1975, S. 2712) im Handelsregister von Luzern von Amtes wegen gelöscht.

14. Oktober 1975.
A. Petermann-Bacher, Sec-Café, in Weggis, Quaihalde. Neueintragung. Einzelfirma. Inhaber: André Petermann, von Root, in Vitznau. Einzelnunterschrift: Hedi Petermann-Bacher, von Root, in Vitznau; Bruno Bacher, von Lungern, in Luzern. Betrieb des «Sec-Cafés».

14. Oktober 1975.
Skiflit Sörenberg A.G., in Sörenberg, Gemeinde Flühlhi (SHAB Nr. 128 vom 5. 7. 1970, S. 1298). Albert Emmenegger und Josef Zuber sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; die Unterschrift des Erstgenannten ist erloschen. Neue Mitglieder des Verwaltungsrates mit Kollektivunterschrift zu zweien je mit dem Präsidenten sind Arnold Birrer, von und in Entlebuch, und Dr. Walther Unterwiesing, von und in Schüpfheim. Robert Studer (bisher Sekretär ohne Unterschrift) zeichnet nun ebenfalls kollektiv zu zweien. Der Präsident zeichnet kollektiv zu zweien je mit einem Mitglied des Verwaltungsrates. Neue Adresse: Dorf.

14. Oktober 1975. Lederwaren usw.
Fritz Siegenthaler, Inhaber H. R. Weiss, bisher in Olten (SHAB Nr. 167 vom 21. 7. 1975, S. 2006). Der Firminhaber hat den Geschäftssitz nach Luzern verlegt. Adresse: Bernstrasse 57a, 6003 Luzern. Inhaber: Hansrudolf Weiss, von Basel, in Horw. Handel mit Lederwaren, Geschenk- und Reiseartikeln.

Nidwalden - Unterwald-le-bas - Unterwalden basso

14. Oktober 1975.
Paul Ambauen, Malergeschäft, in Beckenried. Inhaber der Einzelfirma ist Paul Ambauen-Gander, von und in Beckenried. Malergeschäft. Seestrasse 12, 6375 Beckenried.

Glarus - Glaris - Glarona

13. Oktober 1975. Beteiligungen usw.
Ansa AG, in Glarus, Beteiligung an anderen Gesellschaften und Verwaltung von Vermögenswerten usw. (SHAB Nr. 52 vom 4. 3. 1974, S. 597). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 10. Oktober 1975 wurde das Aktienkapital von bisher Fr. 100 000 auf Fr. 500 000 erhöht durch Neuausgabe von 400 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Der Erhöhungsbetrag von Fr. 400 000 ist voll liberriert durch Verrechnung mit einer Forderung gegen die Gesellschaft. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt nunmehr Fr. 500 000, eingeteilt in 500 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Dr. Erich Gayler, Präsident, und Gerhardus H. Marsman sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Josef H. Dasser, von Thalwil, in Herrliberg, verbleibt als einziges Mitglied des Verwaltungsrates; er zeichnet nach wie vor einzeln.

13. Oktober 1975. Beteiligungen usw.
Dielen AG, in Glarus, Beteiligung an anderen Gesellschaften und Verwaltung von Vermögenswerten usw. (SHAB Nr. 52 vom 4. 3. 1974, S. 597). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 10. Oktober 1975 wurde das Aktienkapital von bisher Fr. 100 000 auf Fr. 500 000 erhöht durch Neuausgabe von 400 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Der Erhöhungsbetrag von Fr. 400 000 ist voll liberriert durch Verrechnung mit einer Forderung gegen die Gesellschaft. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt nunmehr Fr. 500 000, eingeteilt in 500 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Dr. Erich Gayler, Präsident, und Gerhardus H. Marsman sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Josef H. Dasser, von Thalwil, in Herrliberg, verbleibt als einziges Mitglied des Verwaltungsrates; er zeichnet nach wie vor einzeln.

13. Oktober 1975. Handelsgeschäfte.
Sunfresh AG, in Glarus, Durchführung von Handelsgeschäften, insbesondere auf dem Gebiete der Nahrungsmittelbranche usw. (SHAB Nr. 119 vom 25. 5. 1971, S. 1265). John Leslie Lampitt ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu in den Verwaltungsrat mit Kollektivunterschrift zu zweien wurden gewählt: William Stuart Cox, britischer Staatsangehöriger, in Beaconsfield (Bucks., England); David Smith Mitchell, britischer Staatsangehöriger, in Twickenham (Middlesex, England), und Dr. Karl Ziegler, von Winterthur und Zürich, in Zürich.

13. Oktober 1975. Fensterbeschläge.
Baer Söhne AG, in Glarus, Herstellung von Fensterbeschlägen und ähnlichen Produkten, Handel mit Möbeln usw. (SHAB Nr. 49 vom 28. 2. 1974, S. 568). Neues Geschäftsdomicil: Im Büel 12.

13. Oktober 1975. Bau- und Konstruktionswesen.
Debrunner AG Näfels, in Näfels, Handel mit Bau- und Konstruktionswesen, Blechen, Rohren, Eisenwaren usw. (SHAB Nr. 12 vom 16. 1. 1975, S. 114). Pius Kesseli, Direktor, ist nunmehr wohnhaft in Schänis SG.

Zug - Zoug - Zugo

14. Oktober 1975.
TRP Tourist Research & Planning AG (TRP Tourist Research & Planning SA) (TRP Tourist Research & Planning LTD), in Zug. Gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 30. September 1975 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Zweck: Forschung und Planung auf dem Gebiet des Tourismus sowie Förderung, Erschliessung und Entwicklung von Gebieten für den Tourismus; Inanspruchnahme und Finanzierung von in- und ausländischen Unternehmen. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 500 Inhaberaktien zu Fr. 100. Mitteilungen und Einladungen an die Aktionäre erfolgen durch Veröffentlichung im Publikationsorgan der Gesellschaft, dem SHAB, oder, sofern deren Namen und Adressen bekannt sind, durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Ihm gehören an: Lorenzo Martinengo, italienischer Staatsangehöriger, in Genf, Präsident; Dr. René Weber, von Menziken AG, in Zürich, und Hans Anen, von Schwyz, in Zug. Sie führen Einzelunterschriften. Domicil: Bahnhofstrasse 23 (c/o Dr. Otto Böschli), 6300 Zug.

14. Oktober 1975. Vermögenswerte usw.
Alluvium A.G., bisher in Chur (SHAB Nr. 170 vom 24. 7. 1973, S. 2080). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 1. Oktober 1975 wurden die Statuten teilweise revidiert. Der Sitz der Gesellschaft wurde nach Zug verlegt. Zweck: Handel mit Vermögenswerten aller Art. Die Gesellschaft kann sich auch an anderen Gesellschaften beteiligen, Darlehen aufnehmen und gewähren, Lizenzen erteilen. Die ursprünglichen Statuten datieren vom 29. Juni 1973. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt Fr. 100 000, eingeteilt in 100 Namenaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan der Gesellschaft ist das SHAB. Mitteilungen und Einladungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief an die im Aktienbuch eingetragenen Adressen. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Dr. Ferdinand Heinrich Maria Grappenhans, Präsident, und Dr. John George Suttorp sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Ihre Unterschriften sind erloschen. Dr. Bernard Antonius Maria Korner und Dr. Rolf Stiffler sind als Direktoren ausgeschieden. Ihre Unterschriften sind erloschen. Neu in den Verwaltungsrat wurden gewählt: Hans Louis Guldemond, niederländischer Staatsangehöriger, in Heemstede NL, als Präsident, und Dr. Willem van de Wardt, niederländischer Staatsangehöriger, in Heemstede NL. Sie führen Kollektivunterschrift zu zweien. Weiter gehören dem Verwaltungsrat an: Dr. Gottfried von Meiss, von Zürich, in Küsnacht ZH, Vizepräsident; Dr. Duri Capaul, von Lumbrin, in Chur, und Dr. Guido Köhl, von Bergün, in Zürich. Sie führen Kollektivunterschrift zu zweien. Domicil: Baarerstrasse 112 (c/o Mecs & Hope Management AG), 6300 Zug.

14. Oktober 1975.
Transassociates Holding AG, in Zug, Investitionen in schweizerischen und europäischen Gesellschaften, speziell von solchen, die die touristische Entwicklung und den Betrieb von Ferienzentren, Hotels, des Autoverkehrs, des Schiffsverkehrs und von Fluglinien zum Gegenstand haben usw. (SHAB Nr. 175 vom 28. 7. 1972, S. 2009). Hans Wüst und Josef Guggenheim sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Sie waren nicht zeichnungsberechtigt. Neu in den Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift wurde gewählt: Jacqueline Lucchi geb. Jacquemin, von und in Zürich.

14. Oktober 1975.

Josef Gwerder, Atelier Ceppo, Wohn- und Raumgestaltung, in Cham. Inhaber der Firma ist Josef Gwerder, von Muotathal SZ, in Steinhausen. Einkauf und Verkauf von Möbeln, Teppichen, Vorhängen und Dekorationsgegenständen. Luzernerstrasse 92, 6330 Cham/Zyhus.

14. Oktober 1975. Spielzeug.

Berwicks Trading AG, in Zug, Vertrieb von Spielzeug, namentlich auf dem Gebiet des Plastik-Sektors, usw. (SHAB Nr. 233 vom 6. 10. 1971, S. 2431). Diese Gesellschaft, welche sich infolge Fusion mit der «Timpo AG», in Zug, aufgelöst hat, wird, nachdem die Gläubiger befriedigt und sichergestellt worden sind, im Handelsregister gelöscht.

14. Oktober 1975.

Mécanique & Electronique Holding S.A., in Zug, Beteiligung an Unternehmen der mechanischen und der elektronischen Branche im In- und Ausland sowie das Studium und die Durchführung von Finanzierungen an solchen Unternehmen usw. (SHAB Nr. 57 vom 9. 3. 1973, S. 651). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 28. Mai 1975 hat die Gesellschaft ihre Auflösung beschlossen. Nachdem die Liquidation bereits durchgeführt ist, wird die Firma gelöscht.

14. Oktober 1975.

Maola Holding AG, in Zug, Beteiligung an Möbelvertriebsgesellschaften im In- und Ausland (SHAB Nr. 194 vom 21. 8. 1975, S. 2297). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 10. Oktober 1975 wurde das Aktienkapital von Fr. 2 400 100 erhöht auf Fr. 2 767 300 durch Ausgabe von 72 Namenaktien zu Fr. 100 und 72 Namenaktien zu Fr. 5000. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt nun Fr. 2 767 300, eingeteilt in 1523 Namenaktien zu Fr. 100 und 523 Namenaktien zu Fr. 5000.

14. Oktober 1975.

Amivest Securities AG, in Zug, Wertpapiertransaktionen aller Art, insbesondere im Zusammenhang mit Anlagefonds usw. (SHAB Nr. 45 vom 24. 2. 1975, S. 495). Victor R. Angstmann, Delegierter, ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Neu in den Verwaltungsrat, mit Kollektivunterschrift zu zweien, wurde gewählt: Christian Ernst Alfred Schaub, von Boniswil AG, in Oberengstringen.

14. Oktober 1975.

Mees & Hope Internationale Beteiligungen AG, in Zug, Erwerb und Verwaltung von Beteiligungen an in- und ausländischen Unternehmen, insbesondere von Beteiligungen an Unternehmen der Gruppe «Mees & Hope» usw. (SHAB Nr. 192 vom 19. 8. 1975, S. 2272). Zum Direktor mit Kollektivunterschrift zu zweien wurde ernannt: Dr. Robert Jan van Thiel, niederländischer Staatsangehöriger, in Steinhausen. Neues Domicil: Baarerstrasse 112 (eigene Büros).

14. Oktober 1975.

Naku Translift AG, in Zug, Durchführung von Schwergutgeschäften mit Kran- und Transportgeräten usw. (SHAB Nr. 233 vom 6. 10. 1975, S. 2683). Dr. Fridolin Zweifel, Präsident, ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Dr. Edwin Paul Jäger ist nun einziger Verwaltungsrat. Er führt nicht mehr Kollektivunterschrift zu zweien, sondern Einzelunterschrift.

14. Oktober 1975. Waren aller Art.

Iberco AG, in Zug, Handel mit Waren aller Art, vorwiegend spanischer Herkunft, und insbesondere mit Stahl und Produkten aus der Schwerindustrie usw. (SHAB Nr. 202 vom 30. 8. 1974, S. 2366). Einzelprokura wurde erteilt an: Gustaaf C. Smeets, holländischer Staatsangehöriger, in Unterägeri.

14. Oktober 1975. Metalle usw.

Kenwall AG, in Steinhausen, Import, Export und Handel mit Eisen, Stahl, Baumaterialien usw., Beteiligungen an Unternehmen jeglicher Art (SHAB Nr. 13 vom 17. 1. 1975, S. 129). Arnold Elliker, einziges Mitglied, ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen.

14. Oktober 1975. Beteiligungen.

Centrunion A.G., in Zug, Beteiligung an finanziellen, kommerziellen und industriellen Unternehmen in der Schweiz und im Ausland usw. (SHAB Nr. 107 vom 9. 5. 1973, S. 1327). Gustav Schmitt, Präsident, und Otto Rüttimann sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Ihre Unterschriften sind erloschen. Neu in den Verwaltungsrat mit Einzelunterschriften wurden gewählt: Dr. Walter Süssli, von Wettlingen AG, in Zug, als Präsident, und Charles Helbling, von Jona, in Muttenz.

14. Oktober 1975.

Eaton Credit SA, in Zug, Finanzierung des Vertriebs und Verkaufs von Produkten der Eaton Gruppe auf jede geeignete Weise und in allen Märkten der Welt usw. (SHAB Nr. 151 vom 2. 7. 1974, S. 1821). Die Prokura von Josef Ruckstuhl ist erloschen.

14. Oktober 1975.

Basco AG für Handel, bisher in Basel (SHAB Nr. 133 vom 11. 6. 1975, S. 1608). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 30. Juni 1975 und 6. Oktober 1975 wurden die Statuten teilweise revidiert. Der Sitz der Gesellschaft wurde nach Zug verlegt. Die Firma lautet nun: Basco AG Zug (Basco SA Zug) (Basco LTD Zug). Der Zweck wurde wie folgt abgeändert: Verwaltung von Beteiligungen. Eine weitere gleichzeitig vorgenommene Statutenänderung ist nicht publikationspflichtig. Die ursprünglichen Statuten datieren vom 24. Dezember 1925 und wurden am 31. Dezember 1959 letztmalig revidiert. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt Fr. 120 000, eingeteilt in 1200 Inhaberaktien zu Fr. 100. Mitteilungen und Einladungen an die Aktionäre erfolgen durch Veröffentlichung im Publikationsorgan der Gesellschaft, dem SHAB, oder, sofern deren Namen und Adressen bekannt sind, durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Einziger Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift ist Dr. Felix Burckhardt-Schmid, von und in Basel. Domicil: Bahnhofstrasse 23 (c/o Dr. Otto Böschli), 6300 Zug.

14. Oktober 1975. Finanztransaktionen.

Kidder, Peabody & Co. AG, in Zug, Verrichtung von Dienstleistungen bei Finanztransaktionen aller Art usw. (SHAB Nr. 247 vom 22. 10. 1973, S. 2821). Neu in den Verwaltungsrat wurden gewählt: Mohamed S. Younes, amerikanischer Staatsangehöriger, in New York, mit Einzelunterschrift, und Dr. Claus Schellenberg, von Pfäffikon ZH, in Zürich, mit Kollektivunterschrift zu zweien.

14. Oktober 1975.

Pat Printing Arts and Technics Ltd., in Zug, Erbringung von künstlerischen und technischen Leistungen im grafischen Gewerbe usw. (SHAB Nr. 19 vom 24. 1. 1975, S. 211). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 9. Oktober 1975 wurde das Aktienkapital von Fr. 150 000 auf Fr. 225 000 erhöht durch Ausgabe von 750 Inhaberaktien zu Fr. 100. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt nun Fr. 225 000, eingeteilt in 2250 Inhaberaktien zu Fr. 100.

14. Oktober 1975.

Allied Chemical A.G., in Zug, Fabrikation von chemischen Produkten aller Art sowie Handel mit Waren und Materialien, insbesondere mit Chemikalien usw. (SHAB Nr. 277 vom 26. 11. 1974, S. 3158). Bernard Lerner, Präsident, und Anthony G. Cimei sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Ihre Unterschriften sind erloschen. Neu in den Verwaltungsrat wurden gewählt: Friedebald M. Merkle, als Delegierter, bisher Generaldirektor, und Ronald Joseph Ryan, amerikanischer Staatsangehöriger, in Mendham, New Jersey USA, beide mit Einzelunterschrift. Zum Präsidenten des Verwaltungsrates wurde das Verwaltungsratsmitglied Burton L. How ernannt. Er führt weiterhin Einzelunterschrift.

14. Oktober 1975.

Vicon Landtechnik AG, in Zug, Handel mit und Herstellung von Landwirtschaftsmaschinen und -geräten sowie von Kunststoff und Kunststoffprodukten usw. (SHAB Nr. 107 vom 10. 5. 1971, S. 1123). Dr. Hugo Kauer und Herbert Viessers, Präsident, sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Ihre Unterschriften sind erloschen. Dr. Werner Altorfer, bisher Vizepräsident, ist nun einziger Verwaltungsrat. Er führt weiterhin Einzelunterschrift.

Freiburg – Fribourg – Friburgo

Bureau Tafers (Bezirk Sense)

14. Oktober 1975.

Marius Binz AG Architekturbüro St. Antoni, in St. Antoni FR. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 10. Oktober 1975 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Führung eines Architekturbüros; sie kann Liegenschaften erwerben, veräußern und verwalten. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 Namenaktien zu Fr. 1000, liberiert zu 40 %. Die Bekanntmachungen erfolgen im SHAB. Mitteilungen und Einladungen werden den Aktionären durch eingeschriebenen Brief zugestellt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Ihm gehören an: Marius Binz, von Niederwil SO, in St. Antoni FR, als Präsident; Michel Pasquier, von Bulle, in Freiburg, als Vizepräsident, und Josef Müller, von Marbach LU, in Bierhaus/Freiburg, als Mitglied. Marius Binz führt Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Dorf, 1713 St. Antoni.

Solothurn – Soleure – Soletta

Bureau Lebern

14. Oktober 1975. Uhrwerke usw.

Termico Bader und Ubersax, in Bellach, Kollektivgesellschaft, Terminge-Atelier (SHAB Nr. 202 vom 29. 8. 1972). Andreas Trüssel, von Sumiswald, in Solothurn, ist neu als Gesellschafter eingetreten; er zeichnet kollektiv zu zweien. Die Firma lautet neu: Bader, Trüssel und Ubersax. Neuer Zweck: Fabrikation, Handel mit und Reparaturen von Uhrwerken und Feilgeräten. Friedhofstrasse 2.

Bureau Stadt Solothurn

14. Oktober 1975. Immobilien.

Rittersporn AG, in Solothurn, Erwerb, Verwaltung und Verwertung von Liegenschaften (SHAB Nr. 36 vom 13. 2. 1975, S. 401). Rolf Marli, von Rüttenen und Solothurn, in Kyburg, Gemeinde Kyburg-Buchegg, führt Kollektivunterschrift zu zweien. Die Unterschrift von Heinz Winistörfer ist erloschen.

Basel-Stadt – Bâle-Ville – Basilea-Città

10. Oktober 1975.

Genossenschaft für Hilfsmittel zur Eingliederung und Pflege von Behinderten, Kranken und Betagten, in Basel, Münchensteinerstrasse 270, Genossenschaft (Neueintragung). Datum der Statuten: 2. 6. und 24. 7. 1975. Zweck: Unterstützung von Behinderten, Kranken und Betagten in allen Hilfsmittelfragen, namentlich durch Beratung, Anschaffung und Unterhalt. Die Genossenschaft trachtet danach, Hilfsmittel zu möglichst günstigen Konditionen abzugeben, um so zu einer optimalen beruflichen und gesellschaftlichen Eingliederung beizutragen. Es werden Anteilscheine zu Fr. 500 ausgegeben. Die persönliche Haftung der Mitglieder ist ausgeschlossen. Publikationsorgan: SHAB. Vorstand: mindestens 3 Mitglieder. Ihm gehören an: Rolf Herzog, von Möhlin, in Münchenstein, Präsident, mit Einzelunterschrift, sowie Dr. Kurt Herzog, von Möhlin, in Basel, und Max Schmid, von Zürich, in Basel, beide mit Unterschrift zu zweien.

10. Oktober 1975.

Pentapharm AG, in Basel, Pharmazeutika usw. (SHAB Nr. 40 vom 18. 2. 1974, S. 464). Victor Stürm, bisher Verwaltungsratsmitglied, zeichnet nun als Verwaltungsratsvizepräsident einzeln. Verwaltungsratsmitglieder mit Unterschrift zu zweien neu: Felix A. Stotz, Delegierter, welcher weiterhin Direktor mit Unterschrift zu zweien bleibt, und Kurt Stocker, der weiterhin stellvertretender Direktor mit Unterschrift zu zweien bleibt.

13. Oktober 1975.

Boutique-Souvenir AG, in Basel (SHAB Nr. 290 vom 11. 12. 1974, S. 3312). Unterschrift Paul Wuhmann, Vizedirektor, erloschen.

13. Oktober 1975.

Café Gotthelf, B. von Ins, in Basel, Wielandplatz 8, Einzelfirma (Neueintragung). Inhaber: Beat von Ins, von Oberbipp, in Muttenz. Geschäftsnatur: Café und Konditorei.

13. Oktober 1975.

Pentomag F. Lehr, in Basel, Schwarzwaldallee 89, Einzelfirma (Neueintragung). Inhaber: Felix Lehr, von und in Basel. Geschäftsnatur: Handel mit, sowie Fabrikation und Vertrieb von chemisch-technischen Produkten.

13. Oktober 1975.

Robapharm AG, in Basel, pharmazeutische Produkte usw. (SHAB Nr. 229 vom 1. 10. 1975, S. 2651). Prokura zu zweien neu: Dr. Hamdy Houta, ägyptischer Staatsangehöriger, in Allschwil. René Schnell, Prokurist, wohnt nun in Mariastein.

13. Oktober 1975.

Willy Betschen, in Basel, Münchensteinerstrasse 134, Einzelfirma (Neueintragung). Inhaber: Willy Betschen, von Reichenbach, in Basel. Geschäftsnatur: Restaurant.

13. Oktober 1975.

Finatra AG, in Basel, Betriebskontrollen usw. (SHAB Nr. 231 vom 3. 10. 1975, S. 2665). Domizil richtig: Südquaistrasse 14.

13. Oktober 1975.

X. Felchlin, in Riehen, Metzgerbedarfartikel usw. (SHAB Nr. 162 vom 16. 7. 1959, S. 2020). Geschäftsnatur nun: Handel mit Maschinen und Geräten für Verpflegungsbetriebe.

13. Oktober 1975.

Albin Immobilien AG, in Basel (SHAB Nr. 15 vom 20. 1. 1975, S. 147). Aus Verwaltungsrat ausgeschieden: Karl Poka und Rolf Gysin, infolge Demission. Unterschriften erloschen. Verwaltungsratsmitglieder mit Unterschrift zu zweien neu: Paul Meier, von Birschwil, in Breitenbach, und Jakob Wellinger, von Unterlunkhofen, in Therwil.

13. Oktober 1975.

Export, Development, Engineering and Contractor Co. Ltd., in Basel (SHAB Nr. 23 vom 28. 1. 1972, S. 243). Prokura Max Kellerhals erloschen. Prokura zu zweien neu: Christine Schär, von Basel, in Allschwil.

13. Oktober 1975.

Sowag AG für sozialen Wohnungsbau, in Basel (SHAB Nr. 163 vom 16. 7. 1974, S. 1957). Domizil nun: Michelbacherstrasse 52 (bei Alois Glarner). Aus Verwaltungsrat ausgeschieden: Alfons Hagen, Präsident, infolge Todes, und Erwin Rüsch. Unterschriften erloschen. Alois Glarner, bisher Verwaltungsratsmitglied, zeichnet nun als Verwaltungsratspräsident zu zweien.

13. Oktober 1975.

Rückversicherungs-Clearing AG, in Basel (SHAB Nr. 204 vom 2. 9. 1975, S. 2401). Prokura Max Kellerhals erloschen. Prokura zu zweien neu: Peter Baer, von Kesswil, in Basel, und Hans Jörg Meier, von Basel und Gempfen, in Basel.

13. Oktober 1975.

Magasin Prénatal Prema SA, in Basel, Babyartikel usw. (SHAB Nr. 116 vom 20. 5. 1974, S. 1387). Domizil nun: Steinertorstrasse 26.

13. Oktober 1975.

Evang. Missionsgesellschaft in Basel (Basler Mission), in Basel, Vercin (SHAB Nr. 166 vom 20. 7. 1971, S. 1796). Unterschrift Willy Maurer, Vorstandsmitglied, erloschen.

13. Oktober 1975.

Ifv Institut für Vermögensplanung AG, in Basel (SHAB Nr. 258 vom 2. 11. 1972, S. 2843). Statutenänderung: 10. 10. 1975. Firma nun: **Competido AG (Competido SA) (Competido Ltd.)**.

13. Oktober 1975.

TISA Internationale Transporte AG, in Basel (SHAB Nr. 275 vom 23. 11. 1973, S. 3124). Statutenänderung: 3. 10. 1975. Erhöhung des Grundkapitals von Fr. 100 000, nun voll liberiert, durch Ausgabe von 100 Namenaktien zu Fr. 1000 auf Fr. 200 000, voll liberiert, 200 Namenaktien zu Fr. 1000. Verwaltungsrat nun: 1 oder mehr Mitglieder. Aus Verwaltungsrat ausgeschieden: Bruno Peter, Präsident, infolge Demission. Unterschriften erloschen. Verwaltungsratspräsident mit Einzelunterschrift neu: Dr. Georges Bollag, von Basel und Endingen, in Basel. Verwaltungsratsmitglieder ohne Unterschrift neu: Willy Egli, von Sternenberg, in Binningen, und Werner-Heinrich Laumann, deutscher Staatsangehöriger, in Basel.

Basel-Landschaft – Bâle-Campagne – Basilea-Campagna

14. Oktober 1975. Maschinen.

W. Schweizer, in Muttenz, Maschinenfabrik, Präzisionswerkstätte für die Automobil-Industrie und Metallspritzwerk (SHAB Nr. 68 vom 23. 3. 1965, S. 909). Diese Einzelfirma ist infolge Uebergabe des Geschäftes erloschen.

14. Oktober 1975.

Elda Villard, in Reinach BL, Handel mit kosmetischen Artikeln (SHAB Nr. 229 vom 30. 9. 1966, S. 3067). Diese Einzelfirma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

14. Oktober 1975.

Roger Villard, in Reinach BL, Inhaber dieser Einzelfirma ist Roger Villard-Rossi, von Cornol-BE, in Reinach BL, Handel mit Orientteppichen und Spannteppichen; Egertenstrasse 2.

14. Oktober 1975.

Werner Gössi, in Frenkendorf, Bauunternehmung (SHAB Nr. 24 vom 30. 1. 1956, S. 257). Diese Einzelfirma wird infolge Uebergabe des Geschäftes gelöscht. Aktiven und Passiven, mit Ausnahme der nicht zum Geschäftsbetrieb gehörenden Liegenschaften werden von der nachstehend eingetragenen Einzelfirma «Franz Gössi», in Frenkendorf, übernommen.

14. Oktober 1975.

Franz Gössi, in Frenkendorf, Inhaber dieser Einzelfirma ist Franz Gössi-Böller, von Küssnacht am Rigi, in Frenkendorf. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven, mit Ausnahme der nicht zum Geschäftsbetrieb gehörenden Liegenschaften, der vorstehend gelöschten Einzelfirma «Werner Gössi», in Frenkendorf. Bauunternehmung, Bruggweg 2.

14. Oktober 1975.

M. Gromann, in Pratteln, Rohrleitungsbau (SHAB Nr. 229 vom 1. 10. 1963, S. 2780). Das Geschäft nicht mehr zur Eintragung verpflichtet ist (Art. 54 HRV), wird diese Einzelfirma auf Begehren der Inhaber in Handelsregister gelöscht.

14. Oktober 1975.

Karl Hofstetter, in Gelterkinden, Handel mit Lebensmitteln usw. (SHAB Nr. 25 vom 31. 1. 1963, S. 310). Das Geschäft nicht mehr zur Eintragung verpflichtet ist (Art. 54 HRV), wird die Firma auf Begehren des Inhabers in Handelsregister gelöscht.

14. Oktober 1975.

Teppichhaus Schönenberger, in Sissach, Handel mit Möbeln, Teppichen, Vorhängen und Bodenbelägen (SHAB Nr. 143 vom 23. 6. 1975, S. 1730). Der Präsident des Bezirksgerichts Sissach hat durch Urteil vom 2. Oktober 1975 über den Firmeninhaber den Konkurs eröffnet.

14. Oktober 1975.

Singeisen & Co., in Liestal, Führung einer Stahl- und Metallbauwerkstätte und Schlosserei usw. (SHAB Nr. 301 vom 24. 12. 1970, S. 2926). Der Prokurist Franco Frey wohnt nun in Bubendorf.

14. Oktober 1975.

Chemisol AG, in Allschwil, Baslerstrasse 335 (eigene Büros), neue Aktiengesellschaft. Datum der Statuten: 9. Oktober 1975. Zweck: Herstellung von und Handel mit chemischen Produkten. Die Gesellschaft kann sich mit andern zusammenschliessen. Aktienkapital: Fr. 50 000, liberiert mit Fr. 25 000, 100 Namenaktien zu Fr. 500. Publikationsorgan: SHAB. Verwaltungsrat: 1 oder mehr Mitglieder. Ihm gehören an: Fritz Altorfer, von Brütten ZH, in Basel, Präsident; Doris Trefzer, von und in Basel, und Georg Büchel, von Rüthi SG, in Basel. Doris Trefzer führt Einzelunterschrift; Fritz Altorfer und Georg Büchel zeichnen kollektiv zu zweien.

14. Oktober 1975.

Immobilien-Gesellschaft Grünwies AG, bisher in Zürich (SHAB Nr. 148 vom 28. 6. 1973, S. 1845). Statutenänderung: 9. September 1975. Sitz nun Muttenz, Schulstrasse 31. Zweck: Erstellung, Erwerb, Verwaltung und Verwertung von Liegenschaften. Ursprüngliche Statuten: 25. August 1944, letztmals geändert am 5. Oktober 1965. Aktienkapital: Fr. 50 000, voll liberiert, 50 Namenaktien zu Fr. 1000. Mitteilungen an die Aktionäre: eingeschriebener Brief. Publikationsorgan: SHAB. Verwaltungsrat: 1 bis 3 Mitglieder. Ihm gehören an: Magdalena Schurr-Bühler, von St. Gallen, in Zürich, als Präsidentin, und Eva Moll-Schurr, von und in Basel. Beide führen Einzelunterschrift.

14. Oktober 1975.

Nussbaum AG, in Muttenz, Holz- und Metallbau sowie Betrieb einer Fensterfabrik (SHAB Nr. 71 vom 26. 3. 1973, S. 801). Durch Urteil vom 2. Oktober 1975 hat der Präsident des Bezirksgerichts Arlesheim über die Gesellschaft den Konkurs eröffnet. Demnach ist die Gesellschaft aufgelöst.

14. Oktober 1975.

Haus & Herd Sissach, in Sissach, Führung eines Immobilien-Treuhandbüros usw., Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 90 vom 19. 4. 1974, S. 1043). Rudolf Gerber, von Aarwangen, in Herzogenbuchsee, wurde in den Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift gewählt.

Schaffhausen – Schaffhouse – Schaffusa

14. Oktober 1975.

Schaffhauser Strickmaschinenfabrik, in Schaffhausen, Erstellung von Flachstrick- und Rundwirkmaschinen aller Art usw., Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 288 vom 9. 12. 1974, S. 3279). Die Unterschrift von Martin Hartmann, Vizedirektor, ist erloschen.

14. Oktober 1975.

Schuhhaus Stiep, in Schaffhausen, Schuhhandel und Reparaturwerkstätte (SHAB Nr. 31 vom 7. 2. 1967, S. 467). Die Prokura von Karl Heinrich Stiep ist erloschen. Einzelprokura wird erteilt an Renée Stiep-Hurni, von und in Schaffhausen.

St. Gallen – St-Gall – San Gallo

14. Oktober 1975. Maschinen.

C. Hoegger & Cie. AG, in Gossau SG, Maschinenfabrik usw. (SHAB Nr. 37 vom 14. 2. 1974, S. 438). Cornel Hoegger, Vizepräsident; Dr. Elsa Krayenbühl-Gross, Dr. Frank Krayenbühl sowie Walter Rheiner, sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Dr. Thomas E. Krayenbühl, bisher Präsident, ist nun einziges Verwaltungsratsmitglied, führt anstelle der Kollektiv- nun Einzelunterschrift und wohnt nun in Oberrieden ZH.

14. Oktober 1975.

Schlegel, Lüftung & Klima AG, Zweigniederlassung in Wil SG. Unter dieser Firma hat die gleichnamige Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Affeltrangen TG, welche am 5. April 1974 im Handelsregister des Kantons Thurgau eingetragen wurde (letzte Publikation SHAB Nr. 176 vom 31. 7. 1975, S. 2114), durch Beschluss des Verwaltungsrates vom 18. Juli 1975 in Wil SG eine Zweigniederlassung errichtet. Zweck: Planung, Fabrikation und Montage von Lüftungs- und Klimaanlage. Die Zweigniederlassung wird mit Einzelunterschrift vertreten durch Hans Schlegel, von Wartau SG, in Fällanden ZH, Präsident des Verwaltungsrates, und mit Einzelprokura durch Günter Gueé, deutscher Staatsangehöriger, in Wil SG. Geschäftsadresse: Reutistrasse 10, 9500 Wil.

14. Oktober 1975.

Ruckstuhl AG, Strumpffabrik, Wil SG, in Wil SG (SHAB Nr. 239 vom 13. 10. 1975, S. 2742). Eduard Sam Voellmy wurde zum Direktor ernannt. Er führt anstelle der bisherigen Prokura nun Kollektivunterschrift zu zweien.

14. Oktober 1975. Elektronische Geräte.

Alpha-Thur AG, in Krummenau SG, Entwicklung, Herstellung und Vertrieb von elektronischen, mechanischen, optischen und akustischen Geräten usw. (SHAB Nr. 114 vom 20. 5. 1975, S. 1366). Einzelunterschrift wurde erteilt an Ulrich Plathner, deutscher Staatsangehöriger, in Uzwil SG, Geschäftsführer.

14. Oktober 1975. Maschinen.

Help AG, in Rüthi SG, Maschinen- und Apparatebau usw. (SHAB Nr. 151 vom 2. 7. 1975, S. 1827). Gemäss Verfügung des Konkursrichters des Bezirkes Oberherdt vom 14. August 1975 wurde über die Gesellschaft der Konkurs eröffnet. Sie ist daher aufgelöst.

14. Oktober 1975.

Käsergenossenschaft Linden-Wittenbach, in Wittenbach SG (SHAB Nr. 54 vom 6. 3. 1975, S. 608). Neue Geschäftsadresse: Hurliberg, beim Präsidenten.

14. Oktober 1975.

Weinbau-Genossenschaft Mels, in Mels SG (SHAB Nr. 108 vom 10. 5. 1973, S. 1358). Alois Bärtsch, Vizepräsident und Aktuar, ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in den Vorstand gewählt: Erwin Willi, von Mels, in Heiligkreuz, Gemeinde Mels, Vizepräsident und Aktuar. Der Präsident zeichnet mit Aktuar oder Vizepräsident oder der Vizepräsident mit Aktuar.

14. Oktober 1975. Malergeschäft.

Gebr. Hanimann, in St. Gallen, Betrieb eines Malergeschäftes, Kollektivgesellschaft (SHAB Nr. 115 vom 18. 5. 1973, S. 1451). Diese Kollektivgesellschaft hat sich zufolge Ausscheidens des Gesellschafters Cornelius Hanimann aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Das Geschäft wird vom verbleibenden Gesellschafter Hans Hanimann, von Mörschwil SG, nun in St. Gallen, im Sinne von Art. 579 OR als Einzelfirma weitergeführt. Die Firma lautet nun: **Gebr. Hanimann, Inh. Hans Hanimann**.

14. Oktober 1975.

H. & J. Büttler-Grünenfelder, in Sargans SG, Handel mit Möbeln, Kollektivgesellschaft (SHAB Nr. 114 vom 17. 5. 1974, S. 1365). Die Firma lautet nun: **Grünenfelder-Peter Margrith, Inh. H. und J. Büttler-Grünenfelder**.

14. Oktober 1975.

Restaurant Santana Ernst Roth, in Rorschach. Inhaber der Firma ist Ernst Roth, von Seedorf BE, in Rorschach. Führung des Restaurants Santana. St.-Gallerstrasse 28, 9400 Rorschach.

14. Oktober 1975.

W. Germann-Fisch, Landesprodukte, in Muolen SG, Handel mit Landesprodukten, Spezerei- und Kolonialwarenhandlung und Landwirtschaft (SHAB Nr. 244 vom 18. 10. 1946, S. 3043). Die Geschäftsnatur lautet nun: Handel mit Landesprodukten.

14. Oktober 1975.

Werbeberatung Silvia Frost-Berner, in St. Gallen (SHAB Nr. 292 vom 12. 12. 1972, S. 3183). Diese Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

14. Oktober 1975.

Hofbauer Heinrich, in Buchs SG, Betrieb eines Baugeschäftes (SHAB Nr. 137 vom 15. 6. 1973, S. 1723). Gemäss Verfügung des Konkursrichters des Bezirkes Werdenberg vom 22. Juli 1975 wurde über den Firmeninhaber der Konkurs eröffnet.

Graubünden – Grisons – Grigioni

14. Oktober 1975. Möbel.

Hesmat A.-G., in Chur, Handel mit Möbeln usw. (SHAB Nr. 77 vom 2. 4. 1962, S. 971). Neues Domizil: c/o lic. iur. Theo Portmann, Obere Plessurstrasse 7, 7000 Chur.

14. Oktober 1975.

Landwirtschaftliche Konsumgenossenschaft Danis-Tavanasa, in Tavanasa, Gemeinde Breil/Brigels (SHAB Nr. 156 vom 8. 7. 1974, S. 1877). Giachen Desax, Aktuar, ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neuer Aktuar: Ludwig Friberg, von Breil/Brigels, in Danis, Gemeinde Breil/Brigels. Die Unterschrift führen der Präsident oder der Vizepräsident je kollektiv zu zweien mit dem Aktuar.

14. Oktober 1975. Heizungen usw.

R. Riesco, in Chur, Planung für Heizung und Sanitär (SHAB Nr. 14 vom 18. 1. 1972, S. 145). Neue Domiziladresse: Regierungssplatz 30, 7000 Chur.

14. Oktober 1975. Immobilien.

Accord AG, in Chur, Liegenschaften (SHAB Nr. 39 vom 17. 2. 1975, S. 431). Erich Gubser wohnt nun in Flims. Neues Domizil: Saluferstrasse 1, (cig. Büro), 7000 Chur.

Aargau — Argovie — Argovia

14. Oktober 1975. Tonträger.

Zemp, in Wettingen, Import von und Handel mit Tonträgern (SHAB Nr. 201 vom 29. 8. 1974, S. 2359). Diese Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

14. Oktober 1975.

Badhotel Schweizerhof, in Baden, Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 249 vom 24. 10. 1963, S. 3015). Das unterschriftsberechtigte Mitglied Adolf Baumgartner ist infolge Todes aus der Verwaltung ausgeschieden. Als neues, einziges und einzelnunterschriftsberechtigtes Mitglied wurde gewählt: Roswitha Baumgartner, von Rüderswil BE, in Baden.

14. Oktober 1975. Textilien.

Geb. Matter A.G. FAMA, in Källiken, Textil- und Kunststoffprodukte (SHAB Nr. 175 vom 30. 7. 1974, S. 2096). Robert Matter-Bally ist nicht mehr Präsident, bleibt aber weiterhin Mitglied des Verwaltungsrates und führt auch künftig Einzelunterschrift. Der bisherige Vizepräsident Hans Georg Matter wurde zum neuen Präsidenten ernannt; er bleibt Delegierter und führt weiterhin Einzelunterschrift. Die Prokura von Ernst Gloor ist erloschen.

14. Oktober 1975.

Germann & Gsell, in Spreitenbach, mechanische Bearbeitung von Metallen und Kunststoffen usw. (SHAB Nr. 57 vom 9. 3. 1973, S. 652). Der Verwaltungsratspräsident Peter Germann-Vordermann wohnt nun in Widen AG und das Mitglied Rolf Gsell-Pfister in Bremgarten AG.

14. Oktober 1975.

Geschäftshaus City AG Aarau, in Aarau, Kauf und Verkauf sowie Erstellung, Vermittlung und Verwaltung von Immobilien (SHAB Nr. 110 vom 13. 5. 1974, S. 1314). Der bisherige Präsident Josef Werne ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden, womit auch sein Unterschriftsrecht erlosch. Präsident ist nun der bisherige Vizepräsident Josef Lustenberger-Haas; er führt auch künftig Kollektivunterschrift zu zweien. Als neues, kollektiv zu zweien unterschreibsberechtigtes Mitglied des Verwaltungsrates wurde gewählt: Fritz Erismann-Foote, von und in Schönenwerd SO.

14. Oktober 1975. Dekorationsstoffe.

MELWECO Schwammburger & Co., in Aarau, Dekorationsstoffe, Teppiche usw., Kommanditgesellschaft (SHAB Nr. 276 vom 25. 11. 1969, S. 2718). Das Bezirksgericht Aarau hat durch Beschluss vom 13. August 1975 über diese Gesellschaft den Konkurs eröffnet und durch weiteren Beschluss vom 27. August 1975 das Verfahren mangels genügend freier Aktiven wieder eingestellt. Die Firma wird in Anwendung von Art. 66 Abs 2 HRV von Amtes wegen gelöscht.

14. Oktober 1975.

Getreidefflocken AG, in Lenzburg, Fabrikation von und Handel mit Nahrungsmitteln für Mensch und Tier, Getreidefflocken und verwandten Produkten (SHAB Nr. 101 vom 2. 5. 1974, S. 1195). Das Unterschriftsrecht des bisherigen Direktors Rudolf Büchli-Fehlmann ist erloschen. Als neuer, kollektiv zu zweien unterschreibsberechtigter Direktor wurde gewählt: Fredy P. Kern-Berna, von Buchberg ZH und Künsnacht ZH, in Colombier NE.

14. Oktober 1975.

Buchdruckerei Hans Müller Neuenhof, in Neuenhof (SHAB Nr. 249 vom 24. 10. 1966, S. 3344). Diese Firma ist infolge Übertragungs des Geschäftes mit Aktiven und Passiven gemäss Sacheinlagevertrag vom 24. März 1975 und Übernahmebilanz per 30. September 1974 an die Druckerei Müller AG Neuenhof, in Neuenhof (SHAB Nr. 89 vom 18. 4. 1975, S. 1020), erloschen.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio d'Acquarossa

13. Oktober 1975. Petrolio, ecc.
PETROMA, Malingamba & Co., in Torre. Enrico Malingamba, da Torre, in Biasca, e Giovanni Malingamba, da e in Torre, hanno costituito sotto questa ragione sociale una società in nome collettivo che avrà inizio il 1° novembre 1975. Importazione e commercio di prodotti derivati dal petrolio, in particolare gasolio, olio, carburanti, ecc. La società è vincolata dalla firma collettiva a due dei soci. Indirizzo: Giovanni Malingamba, 6717 Torre.

Ufficio di Bellinzona

3. Oktober 1975. Trasporti.

De Girolamo Antonio, in Camorino. Titolare della ditta è Antonio De Girolamo, nata Gentile, moglie di Vito, cittadina italiana, a Camorino, debitamente autorizzata dal marito. Trasporto di merce e materiale. Casa dei Pini.

13. Oktober 1975. Articoli di carta, ecc.
Buzzi Riccardo, in Sementina, fabbricazione e commercio di articoli di carta, ecc. (FUSC del 3. 1. 1966, N° 1, p. 4). Ditta radiata ad istanza del titolare per cessazione dell'attività.

14. Oktober 1975.

Pellencini Piergiorgio, in Cadenazzo. Titolare della ditta è Piergiorgio Pellencini, da Berzona, in Cadenazzo. Fabbrica serramenti in legno, mobili e arredamenti. Cadenazzo.

Ufficio di Lugano

13. Oktober 1975. Immobili, ecc.

Fidcoop S.A., in Lugano. Società anonima con atto notarile e statuto del 10. 10. 1975. Scopo: l'acquisto, la vendita, la costruzione, il finanziamento, lo sviluppo, la gerenza di beni immobili e terreni, la locazione, la partecipazione ad imprese immobiliari, commerciali, industriali, finanziarie, l'amministrazione del patrimonio di terzi, esclusa ogni attività immobiliare in Svizzera. Capitale: fr. 50.000, diviso in 500 azioni al portatore da fr. 100 cadauna, interamente liberato. Pubblicazioni: FUSC e Foglio ufficiale del cantone Ticino; le prime solo in quanto la legge lo esiga. Comunicazioni e convocazioni: agli azionisti, se noti, per lettera raccomandata. Amministrazione: 1 o 2 a 5 membri, attualmente da un amministratore unico con firma individuale che è: Giorgio Foppa, da ed in Lugano. Recapito: via Ginevra 4, c/o l'amministratore unico Giorgio Foppa.

14. Oktober 1975. Operazioni fiduciarie, ecc.

Capex S.A., in Lugano. Società anonima con atti notarili e statuti del 4. 9. 19. 9. e 7. 10. 1975. Scopo: l'esercizio di tutti le operazioni di carattere fiduciario: l'acquisto e la vendita di azioni, di quote di società, qualunque ne sia l'oggetto; l'acquisto e la vendita di beni immobili, soltanto trovantis all'estero. La società può partecipare a imprese simili e a società industriali o commerciali. Capitale: fr. 50.000, diviso in 500 azioni al portatore da fr. 100 cadauna, interamente liberato. Pubblicazioni e comunicazioni: Foglio ufficiale del cantone Ticino, salvo quelle per le quali la legge prevede il FUSC; agli azionisti, se noti, per lettera raccomandata. Amministrazione: 1 a 5 membri. Amministratore unico con firma individuale è Luciano Cattaneo, da Bironico, in Lugano. Recapito: viale S. Francesco 32, c/o avv. Luciano Cattaneo.

14. Oktober 1975. Costruzioni, ecc.

Immodomus S.A., precedentemente a Chiasso, la costruzione di edifici, ecc. (FUSC del 5. 1. 1973, N° 3, p. 24). Con verbale notarile dell'assemblea generale straordinaria del 7. 10. 1975 la società ha deciso di trasferire la sede a Lugano. Lo statuto originale del 12. 11. 1968, con modifica del 16. 6. 1972, è stato modificato di conseguenza. Scopo: la progettazione e la costruzione di ogni tipo di edi-

ficio e impianto quale impresa generale e in particolar modo nel settore dell'edilizia privatizzata, la partecipazione ad ogni tipo di concorso pubblico o privato inerente all'edilizia in genere, l'esecuzione, la fornitura e la posa di materiali nel campo della metalcostruzione, l'assunzione e l'esecuzione di lavori edili del genio civile, l'importazione di materiali edili, la compra, la vendita e l'amministrazione di beni immobili. Capitale: fr. 50.000, diviso in 50 azioni al portatore da fr. 1000 cadauna, interamente liberato. Pubblicazioni: FUSC. Amministrazione: 1 o 2 a 5 membri, attualmente da: Dante Schera, da Muggio, ora in Castello di Valsolda (I), presidente; Roberto Schwendener, da Buchs, in Breganzona, membro; Ecaterina Schera nata Ivasenco, da Muggio, in Mendrisio, membro (nuovo). La società è vincolata dalla firma individuale del presidente e abbinata degli altri due membri tra di loro o con il presidente. Recapito: corso Elvezia 10 (uffici propri).

14. Oktober 1975.

Farmacia Torre S.A., in Lugano. Società anonima con atto notarile e statuto del 9. 10. 1975. Scopo: la gestione di farmacie, il commercio e la vendita di prodotti farmaceutici e affini. Agenzie nel settore. Capitale: fr. 50.000, diviso in 50 azioni azionisti al portatore da fr. 1000 cadauna, interamente liberato. Pubblicazioni: FUSC. Convocazioni: agli azionisti, se noti, per lettera raccomandata. Amministrazione: 1 o 3 a 5 membri. Amministratore unico con firma individuale che è Aldo Danzi, da Prato Leventina, a Paradiso. Recapito: via delle Scuole, Palazzo Shina (uffici propri).

14. Oktober 1975. Immobili, ecc.

Clambs S.A., in Lugano, la costruzione di immobili, ecc. (FUSC del 6. 11. 1973, N° 260, p. 2972). Giorgio Foppa, dimissionario, non è più amministratore unico della società e la sua firma è estinta. Nuovo amministratore unico con firma individuale è Marco Gambazzi, da Novaggio, in Lugano. Nuovo recapito: via Ginevra 4, c/o l'amministratore unico, avv. Marco Gambazzi.

14. Oktober 1975. Partecipazioni, ecc.

Gian Holding S.A., in Lugano, la partecipazione a società commerciali, ecc. (FUSC del 26. 1. 1973, N° 21, p. 259). Con verbale notarile dell'assemblea generale straordinaria del 7. 10. 1975 la società ha deciso di modificare la ragione sociale in: Ceras S.A. Lo statuto è stato modificato di conseguenza.

14. Oktober 1975. Immobili, ecc.

Fuvel A.G., in Lugano, la compra e vendita di immobili, ecc. (FUSC del 11. 7. 1972, N° 160, p. 1831). Con verbale notarile dell'assemblea generale straordinaria del 9. 10. 1975 la società ha deciso il proprio scioglimento. Essa sussiste unicamente per la propria liquidazione che sarà operata sotto la ragione sociale Fuvel A.G. in liquidazione da Giuliano Bignasca, amministratore unico nominato liquidatore con firma individuale.

14. Oktober 1975. Partecipazione, ecc.

Macofin Corp., in Lugano, la partecipazione finanziaria ad altre società, ecc. (FUSC del 24. 7. 1975, N° 170, p. 2042). Andrea Cova, già presidente, e Giuseppe Manca, già vice-presidente, dimissionari, non fanno più parte del consiglio d'amministrazione e le loro firme sono estinte. Sergio Trentini, già membro è ora amministratore unico con firma individuale.

14. Oktober 1975. Costruzioni, ecc.

Ing. Leopoldo Andina, in Croglia, impresa di costruzioni, ecc. (FUSC del 24. 7. 1934, N° 107, p. 2067). La ditta viene cancellata per decesso del titolare. Attivo e passivo sono assunti dalla nuova società in nome collettivo Eredi Ing. L. Andina, in Croglia.

14. Oktober 1975. Costruzioni, ecc.

Eredi Ing. L. Andina, in Croglia. Sotto questa ragione sociale è stata costituita con inizio il 1° aprile 1975, una società in nome collettivo tra Idali, Giovanna ed Antonella Andina, tutte da ed in Croglia. La società è vincolata dalla firma individuale dei soci. La società assume attivo e passivo della cancellata ditta individuale «Ing. Leopoldo Andina», in Croglia. Impresa costruzioni.

Distretto di Mendrisio

14. Oktober 1975. Apparecchiature elettroniche.
Aedes Progettazioni S.A., in Chiasso, esercizio di uno studio che si dedica alla progettazione di apparecchiature elettroniche, ecc. (FUSC del 4. 12. 1974, N° 284, p. 3243). Hagop Paul Tatossian, cittadino egiziano, in Vacallo, è stato nominato procuratore con firma individuale.

14. Oktober 1975.

Novità Automatiche S.A., in Riva San Vitale, sviluppi tecnici in Svizzera e all'estero di piccoli meccanismi, ecc. (FUSC del 28. 12. 1972, N° 304, p. 3318). La società è sciolta in seguito al fallimento dichiarato dalla Pretura di Mendrisio-nord il 25 agosto 1975.

14. Oktober 1975. Partecipazioni.

Uniclub S.A., in Chiasso. Società anonima con atto notarile e statuti in data 14. Oktober 1975. Scopo: la partecipazione finanziaria ad altre società con investimenti e mutui. La società può inoltre concedere avalli, fidejussioni, ipoteche ed in generale garanzie personali e reali, consentire trascrizioni e annotamenti, compiere operazioni mobiliari ed immobiliari. Capitale: fr. 50.000, suddiviso in 50 azioni al portatore da fr. 1000 cadauna, interamente liberate. Pubblicazioni: FUSC. Gli azionisti, il cui indirizzo è noto all'amministrazione, verranno informati mediante lettera raccomandata. Amministrazione: 1 o 3 a 5 membri, attualmente un amministratore unico nella persona di Marco Celoria, da ed in Chiasso, con firma individuale. Recapito: c/o avv. Pierfrancesco Campana, via Motta 18, 6830 Chiasso.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aigle

14. Oktober 1975.

Ed. Ch. Suter S.A., a Villeneuve (FOSC del 23. 12. 1969, p. 2947). L'amministratore Elisabeth Suter è deceduta, la signature è radiata. Nouvel administrateur avec signature collective à deux: Christine Glauser-Suter, de Berne, a Lausanne.

Bureau de Cossonay

14. Oktober 1975. Bétonnières.

P. Cosandier, précédemment à Bercher (FOSC del 2. 5. 1972, p. 1119). La maison a transféré son siège à Pampigny. Le titulaire est Paul Cosandier, de La Neuveville et Lignières, à Pampigny. Représentation de bétonnières manuelles.

Bureau de Cully

14. Oktober 1975. Ordinateurs.

Ordinag S. a. r. l., précédemment à Lausanne (FOSC del 16. 4. 1974, p. 1005), société à responsabilité limitée. Siège transféré à Forel (Lavaux). En Vaudaillens, chez Mireille Hülsmann. Statuts originaux du 25 février 1971, modifiés le 29 septembre 1975. But: agencement général de locaux pour ordinateurs. Capital: fr. 20.000, en une part de fr. 20.000, entièrement libérée. Publications: FOSC. Associée-gérante, avec signature individuelle: Mireille Hülsmann, de Mézières FR, à Forel (Lavaux).

14. Oktober 1975. Machines.

Siempelpkamp S.A., a Lutry (FOSC del 31. 7. 1974, p. 2111): machines et installations industrielles. L'administrateur et directeur René Fischer, démissionnaire, est radié et ses pouvoirs sont éteints. Jean-Louis Krafft est domicilié à Lutry.

Bureau de Lausanne

Complément.

Légeret S.A., a Lausanne (FOSC del 15. 10. 1975, p. 2769). Les 7200 actions de fr. 250 sont privilégiées quant au droit de vote.

14. Oktober 1975. Fiduciaire.

Coopers & Lybrand S.A., succursale de Lausanne, opérations d'une société fiduciaire (FOSC del 28. 1. 1974, p. 262), avec siège principal à Bâle. La signature d'Eugen Isler, Alexander D. Gordon et Georges Wagner est radiée. La procuration d'Emile Zürcher est éteinte. Ray L. Emmitt, de Grand-Bretagne, à Londres, et Henry Rochat, d'Essertines-sur-Rolle, à Genève, sont nommés administrateurs avec signature collective à deux. La succursale est également engagée par la signature collective à deux de Hermann Inglin, de Rüschlikon, à Baden, et par la procuration collective à deux de Rudolf Blättler, de Hergiswil NW, à Schwerzenbach; Sandar Ali Khan, de Grand-Bretagne, à Lausanne; René Méville, de Pomy, à Joux-tens-Mézery; John Garth Rowland, de Grand-Bretagne, à Thônex; Hans Weiss, de Bâssersdorf, à Genève, et Peter Wirth, de Zurich et Uzwil, à Zoug, ces six derniers ne signant toutefois pas avec entre eux ni avec un autre fondé de procuration.

14. Oktober 1975. Gestion de fortunes.

Compagnie Privée Elysée S.A., a Lausanne, gestion, administration, surveillance et mise en valeur de patrimoines, capitaux et fortunes (FOSC del 3. 4. 1975, p. 873). Statuts modifiés le 2 octobre 1975. Capital porté de fr. 100.000 à fr. 150.000 par l'émission de 50 actions au porteur de fr. 100.000, entièrement libérées. Capital social, entièrement libéré: fr. 150.000, divisé en 150 actions au porteur de fr. 1000.

14. Oktober 1975. Boulangerie.

J. Tschümperlin, a Lausanne, boulangerie-pâtisserie (FOSC del 11. 2. 1952, p. 408). Nouvel objet de l'entreprise: boulangerie-pâtisserie et tea-room. Nouvelle adresse: rue Centrale 21.

14. Oktober 1975.

24 Heures — Imprimeries Réunies S.A., a Lausanne (FOSC del 27. 11. 1974, p. 3174). Paul Miskiewicz (inscrit) est nommé sous-directeur et continue à signer collectivement à deux avec un directeur ou un sous-directeur. La société est également engagée par la procuration de Gérard Beaud, d'Albeuve, à Renens, qui signe collectivement à deux avec un directeur ou un sous-directeur.

14. Oktober 1975.

Francis Pamblanc S.A., a Lausanne, commerce de radios, télévisions, appareils électriques (FOSC del 31. 5. 1974, p. 1502). La signature de Robert Parisod est radiée.

14. Oktober 1975. Meubles.

Baumann-Jeanerret S.A., succursale de Lausanne (FOSC del 21. 10. 1974, p. 2802), commerce et représentation d'articles de papeterie et de meubles de bureau, avec siège principal à Genève. La procuration d'Alfred Meylan est éteinte.

14. Oktober 1975. Ingénieurs civils.

Schopfer et Karakas S.A., a Lausanne. Nouvelle société anonyme. Date des statuts: 25 septembre 1975. But: bureau d'ingénieurs civils et laboratoire de géotechnique. Reprise de biens: divers actifs (trésorerie, débiteurs, mobilier et matériel) et passifs (crédanciers, provisions pour frais courus mais non encore facturés) de la société simple formée de Jean-Paul Schopfer, à Grandvaux, et Ismail Kirimli Karakas, à Saint-Sulpice VD, ingénieurs, ce pour le prix maximum de fr. 500.000. Capital: fr. 50.000, divisé en 50 actions nominatives de fr. 1000, entièrement libérées. Publications: FOSC. Conseil d'un ou de plusieurs membres. La société est engagée par la signature collective à deux des administrateurs Jean-Paul Schopfer, de La Praz, à Grandvaux, président, et Ismail Kirimli Karakas, de Dailens, à St-Sulpice VD, secrétaire. Adresse: boulevard de Grancy 19a.

14. Oktober 1975. Immeubles.

Ascoa S.A. Pully, a Pully. Nouvelle société anonyme. Date des statuts: 7 octobre 1975. But: affaires immobilières. Reprise de biens: lot de propriété par étages sis à Belmont-sur-Lausanne pour le prix de fr. 73.000. Capital: fr. 50.000, divisé en 50 actions au porteur de fr. 1000, entièrement libérées. Publications: FOSC. Conseil d'un ou de plusieurs membres. Seul administrateur avec signature individuelle: Pierre Noz, des Brenets, à Crissier. Adresse: avenue du Général Guisan 44 (chez Fiduciaire et Régie S.A.).

14. Oktober 1975. Articles d'artisanat.

Marisa Galay, a Lausanne, commerce d'articles d'artisanat (FOSC del 3. 2. 1972, p. 298). La raison est radiée par suite de reprise de l'actif et du passif par la société «Galbastyle S.A.», a Lausanne, ci-après inscrite.

14. Oktober 1975. Articles artisanaux.

Galbastyle S.A., a Lausanne. Nouvelle société anonyme. Date des statuts: 9 octobre 1975. But: création, exécution, réalisation d'objets et articles artisanaux de style. Apport selon convention du 9 octobre 1975 et bilan au 1^{er} janvier 1975: actif (fr. 121.650.75) et passif (fr. 37.712.15) de la raison individuelle «Marisa Galay», a Lausanne, soit un actif net de fr. 83.938.60 accepté pour ce prix, dont fr. 48.000 imputés sur le capital. Capital: fr. 50.000, divisé en 50 actions au porteur de fr. 1000, entièrement libérées. Publications: FOSC. Conseil d'un ou de plusieurs membres. La société est engagée par la signature collective à deux des administrateurs Philippe Galay, président, et Marisa Galay, tous deux de Chigny, à Martherenges. Adresse: rue de la Mercerie 9.

14. Oktober 1975. Vitrerie.

Giuseppe Chillemi, a Renens. Titulaire: Giuseppe Chillemi, d'Italie, a Renens. Commerce de vitrerie, glaces et d'objets de diverse nature. Rue de l'Avenir 5.

14. Oktober 1975. Immeubles.

Chandieu Paleyres B S.A., a Lausanne, affaires immobilières (FOSC del 17. 12. 1973, p. 3330). L'administrateur Elie Gounaris est démissionnaire, sa signature est radiée. La société est également engagée par la signature individuelle de l'administratrice Magdalena Gounaris, de France, a Lausanne, présidente. Nouvelle adresse: chemin des Paleyres 14.

Bureau de Moudon

14. Oktober 1975. Installations électriques.

Bernard Grin, a Thierrens. Le chef de la maison est Bernard Grin, de Belmont sur Yverdon, à Thierrens. Toutes installations électriques, courant fort et faible, vente, location, réparation d'appareils électriques de tous genres.

Bureau de Nyon

14. Oktober 1975. Machines.

Arenco S.A., a Nyon, vente et développement de diverses machines et autres produits pour l'industrie (FOSC del 16. 10. 1974, p. 2765). L'administrateur Charles Dupont est démissionnaire, sa signature est radiée. Jean-Paul Aeschlimann, de Lützelflüh BE, à Collonge-Bellerive, est nommé président, et Raoul Lenz, de Genève, à Collonge-Bellerive, est nommé secrétaire. Ils engagent la société par leur signature collective à deux. Stig Zetterberg, de nationalité suédoise, à Genève, est nommé fondé de pouvoirs avec signature individuelle.

Abhanden gekommene Werttitel Titres disparus - Titoli smarriti

Aufrufe - Sommations - Diffida

Die II. Zivilkammer des Obergerichts des Kantons Zürich hat den Aufruf der folgenden vermissten Urkunde bewilligt:

Schuldbrief per Fr. 3200.—, ausgestellt am 15. August 1896, lautend auf den Schuldner Robert Füglistahler, von Hausen a. A., geboren am 29. Mai 1873, gestorben am 1. Februar 1941, haftend heute auf der aus der Güterzusammenlegung hervorgegangenen Liegenschaft Kat.-Nr. 204 (Wohnhaus Assekuranz-Nr. 725, mit 75 m² Grundfläche und Hofraum) in Hausen a. A., wovon am 19. Juni 1905 11 m² als Pfand entlassen worden sind (Grundprotokoll Hausen a. A. Bd. 23 S. 509).

Der unbekannte Inhaber dieses nach § 259 EG ZGB einem Inhaber-Schuldbrief des neuen Rechts gleichgestellten Schuldbriefs und jedermann, der sonst über diesen Auskunft geben kann, wird hiermit aufgefordert, sich binnen eines Jahres von der ersten Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt an bei der Bezirksgerichtskanzlei, 8910 Affoltern a. A. zu melden bzw. den Schuldbrief vorzulegen, ansonst die Urkunde kraftlos erklärt würde. (68²)

8910 Affoltern a. A., den 23. Oktober 1975

Im Namen des Bezirksgerichts Affoltern
der a.o. Substitut: lic. iur. F. Bürgi

Es wird vermisst:

Fr. 4000.— 7½ % Kassenobligation der Aargauischen Hypotheken- und Handelsbank Baden, Nr. 05 E 10633/36 = 4/1000er, mit Jahrescoupons per 3. Februar 1976 bis 3. Februar 1978, ausgestellt am 3. Februar 1975, fällig am 3. Februar 1978, lautend auf den Inhaber.

An allfällige Inhaber dieser Kassenobligation ergeht hiermit die Aufforderung, dieselbe innert sechs Monaten, d.h. bis 27. April 1976 dem Bezirksgericht Baden vorzulegen, widrigenfalls die Kraftloserklärung ausgesprochen wird. (1150²)

5400 Baden, den 22. Oktober 1975

Bezirksgericht Baden

Die II. Zivilkammer des Obergerichts des Kantons Zürich hat den Aufruf der folgenden vermissten Urkunde bewilligt:

Inhaber-Schuldbrief für Fr. 20 000.—, Pf. Verz. Nr. 12 (Pfandbuch Maur, Band 2, Seite 293), ausgestellt am 21. Januar 1964, lautend auf Hans Auer (geb. 1922, von Hallau und Trasadingen SH), als Schuldner und Pfand Eigentümer, lastend im fünften Rang mit Nachrückrecht auf folgendem im Gemeindeban Maur (GR 729) liegenden Grundstück: Wohnhaus mit Garage usw., unter Assek. Nr. 1277, mit zirka 646 m² Gebäudegrundfläche, Hofraum, Garten und Weggebiet in der Weid, an der Zürichstrasse, Binz-Maur, GBA Uster; letzter bekannter Titelinhaber: Albert Auer-Bopp, Trasadingen SH.

Der allfällige Inhaber dieser Urkunde und jedermann, der über diese Auskunft geben kann, wird hiermit aufgefordert, sich binnen einem Jahr nach der ersten Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt auf der Bezirksgerichtskanzlei Uster zu melden bzw. den Schuldbrief vorzulegen, ansonst dieser kraftlos erklärt würde. (13²)

8610 Uster, den 24. Juni 1975

Bezirksgerichtskanzlei Uster

Le détenteur du livret d'épargne de la Caisse d'épargne cantonale vaudoise, No 54 497, au porteur, créancier de fr. 23 458.40, crée le 17 juillet 1962, est sommé de me le produire jusqu'au 30 avril 1976, sous peine d'en voir prononcer l'annulation. (67²)

1003 Lausanne, le 21 octobre 1975

Le président du Tribunal civil
du district de Lausanne:
M. A. Pellet

La pretura di Lugano-Distretto in relazione all'istanza 2 ottobre 1975 richiamati gli art. 981, 983 ss CO, 2 LAC, diffida:

Io sconosciuto detentore del libretto di risparmio al portatore No 2 200 181 ex 600 217 della Banca dello Stato del Cantone Ticino in Lugano emesso il 15 gennaio 1965, andato smarrito a volerlo produrre a questa pretura entro il 20 aprile 1976 sotto comminatoria di ammortamento. (1143²)

6900 Lugano, il 15 ottobre 1975

Per la pretura Lugano-Distretto
Il segretario ass.: Giuseppe Riva

Kraftloserklärungen - Annulations - Annullamenti

Es werden kraftlos erklärt:

Fr. 30 000.— 6 % Obligationen Nrn. 442/47 zu je nom. Fr. 5000.— der Bank Bührig & Co AG, Luzern (nun Finanzbank Luzern AG), ausgestellt am 19. Mai 1970, fünf Jahre fest, mit Jahrescoupons per 19. Mai 1973 bis 19. Mai 1975.

Fr. 10 000.— 6 % Obligationen Nrn. 448/49 zu je nom. Fr. 5000.— der Bank Bührig & Co AG, Luzern (nun Finanzbank Luzern AG), ausgestellt am 19. Mai 1970, sechs Jahre fest, mit Jahrescoupons per 19. Mai 1973 bis 19. Mai 1976. (1151)

6000 Luzern, den 21. Oktober 1975

Amtsgerichtspräsident I
Luzern-Stadt: Kurzmeyer

La pretura di Lugano-Distretto avverte che con suo decreto 15 ottobre 1975 ha annullato il libretto di deposito No 29 emesso dalla Cassa Rurale Raiffeisen di Pazzallo. (1152)

6900 Lugano, il 15 ottobre 1975

Per la pretura Lugano-Distretto
Il segretario ass.: Giuseppe Riva

La pretura di Lugano-Distretto avverte che con suo decreto 15 ottobre 1975 ha annullato il libretto di conto corrente No 7 emesso dalla Cassa Rurale Raiffeisen di Pazzallo. (1153)

6900 Lugano, il 15 ottobre 1975

Per la pretura di Lugano-Distretto
Il segretario ass.: Giuseppe Riva

La pretura di Lugano-Distretto avverte che con suo decreto 15 ottobre 1975 ha annullato il libretto di deposito No 46 emesso dalla Cassa Rurale Raiffeisen di Pazzallo, con un saldo al 31 dicembre 1974 di fr. 5025.10. (1154)

6900 Lugano, il 15 ottobre 1975

Per la pretura Lugano-Distretto
Il segretario ass.: Giuseppe Riva

La pretura di Lugano-Distretto avverte che con suo decreto 15 ottobre 1975 ha annullato le seguenti obbligazioni:

— obbligazione ipotecaria al portatore di nominali fr. 400 000.— gravante in primo rango la particella No 289 Morcote, Rogito No 4243 del 8 maggio 1965 del notaio Gastone Probst, Lugano, iscrizione del 1965 doc. 1436.

— obbligazione ipotecaria al portatore di nominali fr. 200 000.— gravante in secondo rango la particella No 289 Morcote, Rogito No 4191 del 9 marzo 1967 del notaio Gastone Probst, Lugano, iscrizione del 1965 doc. 1205. (1155)

6900 Lugano, il 15 ottobre 1975

Per la pretura Lugano-Distretto
Il segretario ass.: Giuseppe Riva

Widerrufe - Révocations - Rivocazioni

Le 21 octobre 1975, j'ai révoqué mon ordonnance du 25 juillet 1975 ouvrant la procédure d'annulation de 4 obligations au porteur, de fr. 1000.—, du Crédit Foncier Vaudois, 6¼ %, Série 61, 1974-1988, Nos 264 à 267, coupons annuels aux échéances du 1^{er} mars 1975 au 1^{er} mars 1988 attachés. (1156)

1003 Lausanne, le 21 octobre 1975

Le président du Tribunal civil
du district de Lausanne:
M. A. Pellet

Andere gesetzliche Publikationen

Autres publications légales

Altre pubblicazioni legali

Stickereiwerk Bischoff Textil AG, Diepoldsau

Herabsetzung des Grundkapitals und Aufforderung an die Gläubiger gemäss Artikel 733 OR

Dritte Veröffentlichung

Unsere ausserordentliche Generalversammlung vom 14. Oktober 1975 hat beschlossen, das Grundkapital der Gesellschaft von Fr. 1 200 000.— durch Teilrückzahlung von je Fr. 900.— pro Aktie zu nom. Fr. 1000.— auf Fr. 120 000.— herabzusetzen. Der in OR Art. 732 Abs. 2 vorgeschriebene Revisionsbericht hat festgestellt, dass die Forderungen der Gläubiger trotz der Herabsetzung des Grundkapitals voll gedeckt sind.

Gemäss Vorschrift von OR Art. 733 Abs. 1 wird hiermit den Gläubigern bekannt gegeben, dass sie binnen zwei Monaten von der dritten Publikation dieser Bekanntmachung an gerechnet unter Anmeldung ihrer Forderungen mittels eingeschriebenen Briefes an unsere Geschäftsleitung Befriedigung oder Sicherstellung verlangen können. (A907¹)

9444 Diepoldsau, den 17. Oktober 1975

Stickereiwerk Bischoff Textil AG
Der Verwaltungsrat

Budi AG, St. Moritz

Herabsetzung des Aktienkapitals und Aufforderung an die Gläubiger gemäss Art. 788 und 733 OR

Zweite Veröffentlichung

Gemäss öffentlicher Urkunde vom 7. Oktober 1975 hat die Gesellschaft beschlossen, ihr Aktienkapital von Fr. 500 000.— auf Fr. 200 000.— herabzusetzen durch Umwandlung eines Betrages von Fr. 300 000.— in eine Aktionärsforderung gegenüber der Gesellschaft, durch Erwerb von 300 Aktien zu nominell Fr. 1000.— durch die Gesellschaft und durch anschließende Annullierung dieser 300 Aktien.

Gemäss Art. 733 und 788 OR werden die Gläubiger der Gesellschaft benachrichtigt, dass sie ihre Forderungen zur Rückzahlung oder Sicherstellung anmelden können und zwar innerhalb von 2 Monaten nach der dritten Publikation der vorliegenden Mitteilung im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen sind zu richten an die Budi AG, c/o Dr. Heinz Cattani, Rechtsanwalt, St. Moritz. (A914²)

7500 St. Moritz, den 16. Oktober 1975

Dr. H. Cattani, Rechtsanwalt

Freme AG, St. Moritz

Herabsetzung des Aktienkapitals und Aufforderung an die Gläubiger gemäss Art. 788 und 733 OR

Zweite Veröffentlichung

Gemäss öffentlicher Urkunde vom 7. Oktober 1975 hat die Gesellschaft beschlossen, ihr Aktienkapital von Fr. 320 000.— auf Fr. 180 000.— herabzusetzen durch Umwandlung eines Betrages von Fr. 140 000.— in eine Aktionärsforderung gegenüber der Gesellschaft, durch Erwerb von 140 Aktien zu nominell Fr. 1000.— durch die Gesellschaft und durch anschließende Annullierung dieser 140 Aktien.

Gemäss Art. 733 und 788 OR werden die Gläubiger der Gesellschaft benachrichtigt, dass sie ihre Forderungen zur Rückzahlung oder Sicherstellung anmelden können und zwar innerhalb von 2 Monaten nach der dritten Publikation der vorliegenden Mitteilung im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen sind zu richten an die Freme AG, c/o Dr. Heinz Cattani, Rechtsanwalt, St. Moritz. (A915²)

7500 St. Moritz, den 16. Oktober 1975

Dr. H. Cattani, Rechtsanwalt

Technical Resources AG in Liquidation

Liquidations-Schuldenruf gemäss Artikel 742 und 745 OR

Zweite Veröffentlichung

Die ausserordentliche Generalversammlung vom 16. Oktober 1975 hat die Auflösung und Liquidation der Gesellschaft beschlossen.

Die Gläubiger werden hiermit aufgefordert, ihre Ansprüche innert 30 Tagen von der dritten Bekanntmachung an gerechnet schriftlich und mit Begründung bei der Gesellschaft, Höhenweg 11, 6300 Zug, anzumelden. (A913²)

6300 Zug, den 16. Oktober 1975

Technical Resources AG in Liquidation

S.I. Le Scylla, à Lausanne

Liquidation et appel aux créanciers conformément aux articles 742 et 745 CO

Deuxième publication

Le 12 mars 1975, la société prénommée a décidé sa dissolution et l'entrée en liquidation. Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès de la Fiduciaire Bettex Frères, rue Centrale 29, à Lausanne, jusqu'au 1^{er} décembre 1975. (A918²)

1000 Lausanne, le 17 octobre 1975

Les liquidateurs

Commercia AG (Commercia SA) (Commercia Ltd) en liquidation, Felsberg

Liquidation et appel aux créanciers conformément aux articles 742 et 745 CO

Première publication

Selon décision de l'assemblée générale du 21 octobre 1975, Commercia AG (Commercia SA) (Commercia Ltd), Felsberg, est entrée en liquidation. Les créanciers de la société sont invités à produire leurs créances par écrit dans le délai d'un mois dès la troisième publication de cet avis en mains du liquidateur Henry Bailly, rue de Bourg 16, 1003 Lausanne. (A922²)

1003 Lausanne, le 21 octobre 1975

Le liquidateur

Nendaz Source Alpine SA en liquidation, Nendaz

Liquidation et appel aux créanciers conformément aux articles 742 et 745 CO

Première publication

Les créanciers de la Nendaz Source Alpine SA en liquidation à Nendaz, sont présentement informés que l'assemblée générale des actionnaires de la société du 9 septembre 1975 a décidé la dissolution de la Société et désigné le soussigné comme liquidateur (FOSC du 30. 9. 1975, No 228, p. 2639).

Conformément à l'art. 742 CO tous les créanciers sont sommés de faire connaître leurs réclamations dans les délais légaux auprès du liquidateur sous les peines de droit (art. 742 ss CO). (A923²)

1951 Sion, le 16 octobre 1975

Nendaz Source Alpine en liquidation,
Nendaz
Le liquidateur:
E. Taugwalder, avocat
14, avenue du Midi, 1951 Sion

Monte-Pente des Pléiades SA en liquidation

Liquidation et appel aux créanciers conformément aux articles 742 et 745 CO

Troisième publication

Par décision du 22 mars 1975, la société «Monte-Pente des Pléiades SA», dont le siège est à Vevey, a prononcé sa dissolution et son entrée en liquidation sous la raison «Monte-Pente des Pléiades SA en liquidation». Les créanciers sont invités à produire leurs créances dans le délai d'un mois dès la troisième publication de cet avis en mains du liquidateur Edmond Lehmann, Chemins de Fer Electriques Veveysans, avenue de Gilamont 4, Vevey. (A897¹)

1800 Vevey, le 17 octobre 1975

Les liquidateurs

Notifica di pubblicazione di testamento

(Art. 558-559 CCS)

Il sottoscritto notaio notifica che in data 13 settembre 1973 è stato pubblicato davanti alla pretura distretto, in Lugano, il testamento pubblico della defunta Quadri Amabilia, nata Sacco, 1891, fu Carlo, da Monteggio, in Sessa domiciliata, deceduta a Cevio il 30 luglio 1973.

La presente notifica vale quale comunicazione delle disposizioni testamentarie agli eredi conosciuti, ma di ignota dimora, signori:

Sacco Erminia, 1885
Sacco Elvira, 1889
Sacco Silvia, 1898

Eventuali loro opposizioni al rilascio del certificato ereditario al nome degli eredi istituiti dovranno avvenire presso la pretura distretto, Palazzo Giustizia, Lugano, entro un mese dalla presente pubblicazione. (A924)

6900 Lugano, il 21 ottobre 1975

Il notaio:
avv. Attilio Lucchini

Marken Marques Marche

Eidgenössisches Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle
Ufficio federale della proprietà intellettuale

Eintragungen - Enregistrements

278427. Date de dépôt: 9 juillet 1975, 18 h.
Arts Ménagers S.A. (AMSA), 80-82, route de Chêne, Grange-Canal (Chêne-Bougeries, Genève). - Fabrication et commerce. - Renouvellement avec extension de l'indication des produits de la marque N° 246207. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 9 juillet 1975.

Appareils ménagers et électroménagers en tous genres, notamment appareils électromécaniques pour la cuisine et le nettoyage, meubles de cuisine, machines à laver le linge, calandres, machines à laver la vaisselle, appareils frigorifiques, réfrigérateurs, congélateurs, cireuses en tous genres, aspirateurs à poussière, électriques ou non; fers à repasser, électriques ou non, rasoirs, tondeuses électriques pour les cheveux, radiateurs, mélangeurs, grille-pain, bouilloires, cafetières, coussins électriques, chauffe-eau électriques ou à gaz, plongeurs; cuisinières électriques, à gaz ou à gaz liquéfié, notamment à butane ou propane, poêles à bois, à charbon, à combustible solide ou liquide, calorifères et fourneaux à mazout; fours à gaz et électriques, ustensiles et récipients portatifs pour le ménage et la cuisine (non en métaux précieux ou en plaqué), notamment grills infrarouge, tournebroches et friteuses. Appareils et matériel de grandes cuisines et leurs accessoires (équipement hôtelier). Appareils et projecteurs photographiques et cinématographiques, appareils de radio et de télévision, caméras; enregistreurs et reproducteurs de sons ou d'images, films, cassettes et bandes pré-enregistrées ou non pour lesdits appareils; tourne-disques, phonographes, amplificateurs, haut-parleurs, cadres antiparasites, antennes, disques, pick-up, tous appareils et accessoires utilisant la technique vidéo. Calculatrices électroniques, bandes, disques et bandes portant ou pouvant porter des programmes pour calculatrices, appareils électriques et électroniques pour la surveillance, la vérification et la commande à distance, allumeurs électriques et électroniques, briquets électroniques, appareils avertisseurs électriques et électroniques contre le vol, distributeurs automatiques, appareils d'enseignement, appareils automatiques déclenchés par l'introduction d'une pièce de monnaie ou d'un jeton, appareils de téléguidage, téléscripteurs. Lustrerie. Installations et tous appareils d'éclairage, de chauffage, de cuisson, de réfrigération, de séchage, de ventilation et de conditionnement d'air. Outils, matériel et meubles de jardin, notamment tondeuses de jardin, électriques ou non; jeux, jouets; bicyclettes, vélomoteurs, et leurs accessoires. Montres et autres articles d'horlogerie, articles de bijouterie.
(Cl. int. 7 à 12, 14, 16, 20, 21, 28, 34)

AMSA

278428. Date de dépôt: 10 juillet 1975, 20 h.
Zuccolo-Rochet et Compagnie (société anonyme), 5, Rue Louis-Revon, Annecy (France). - Fabrication. - Renouvellement avec modification de l'indication des produits de la marque N° 155881. Raison modifiée. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 28 avril 1975.

Bracelets métalliques, bijouterie. (Cl. int. 14)



Poinçon: N° 5236.

278429. Date de dépôt: 10 juillet 1975, 20 h.
Zuccolo-Rochet et Compagnie (société anonyme), 5, Rue Louis-Revon, Annecy (France). - Fabrication. - Renouvellement avec modification de l'indication des produits de la marque N° 155882. Raison modifiée. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 28 avril 1975.

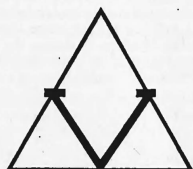
Bracelets métalliques, bijouterie. (Cl. int. 14)



Poinçon: N° 5237.

278430. Hinterlegungsdatum: 11. Juli 1975, 20 Uhr.
Werkzeugmaschinenfabrik Oerlikon-Bührle AG, Birchstrasse 155, Zürich. - Fabrication und Handel.

Visiere für Feuerwaffen, Feuerleitgeräte für Feuerwaffen sowie Teile solcher Visiere und Feuerleitgeräte. (Int. Kl. 13)



278431. Date de dépôt: 14 juillet 1975, 9 h.
Georges Veuthey, 18, rue Michel-Servet, Genève. - Commerce.

Balles de tennis. (Cl. int. 28)



278432. Date de dépôt: 1^{er} septembre 1975, 18 h.
Brillor S.A., 137, rue du Parc, La Chaux-de-Fonds (Neuchâtel). - Fabrication et commerce.

Produits horlogers. (Cl. int. 14)

Stanore

278433. Hinterlegungsdatum: 14. Juli 1975, 18 Uhr.
E. Fischer AG, SFT-Schleifspindelfabrik, Herzogenbuchsee (Bern). - Fabrication und Handel. - Erneuerung der Marke Nr. 159267. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 14. Juli 1975 an.

Werkzeug-, Zerspanungs-, Bearbeitungs-, Press-, Zieh-, Stanz-, Hebe-, Druck-, Scher-, Stauch- und Walz-Maschinen; Werkzeuge für die Metall-, Holz-, chemische, Textil-, Bekleidungs-, Flug-, Schiffsbau-, Fahrzeug-, Elektro-, Uhren-, Klimatisierungs- und Bergbau-Industrie; Hand- und Maschinenwerkzeuge aus Stahl, Schnelldrehstahl, Hartmetall, Diamant, Montage-, Schmier-, Hilfs-, Bearbeitungs-, Drück-, Zieh-, Schlag-, Spann-, Mess-, Schalt-, Kontroll-, Stanz-Werkzeuge und -Vorrichtungen; Mess-, Schmier-, Hilfs-, Kontroll-, Eich-, Supportschleif-, Bearbeitungs-, Markierungs-, Zeichnungs-, Zerspanungs-, Heizungs-, Kühlungs-, Lüftungs-, Schalt- und Signal-Apparate; Schleifspindeln mit Kugellagerung, Gleitlagern oder kombinierter Kugellager-Gleitlagerung. Luftlagerung mit Riemenantrieb, direktem Elektroantrieb, Hochfrequenzantrieb, Luftantrieb und Hydraulikantrieb; Dreh-, Bohr- und Fräs-Spindeln mit Kugellagerung, sowie in Kombination mit Kugellager-Gleitlager, Gleitlagerung, Luftlagerung und verschiedenen Antrieben; Drehbankspitzen, fest und rotierend, mit Kugel- und Gleitlagern; Sicherungs-, Spann- und Verbindungs-Elemente; Uhren und Uhrenbestandteile.
(Int. Kl. 7, 8, 9, 11, 12, 14)



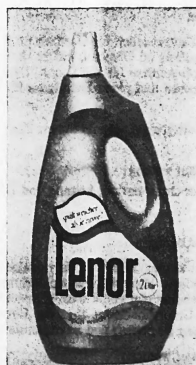
278434. Hinterlegungsdatum: 17. Juli 1975, 12 Uhr.
Fluora GmbH, St. Gallerstrasse 49, Herisau (Appenzell A. Rh.). - Fabrication und Handel. - Erneuerung mit abgeänderter Warenangabe der Marke Nr. 155479. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 19. März 1975 an.

Fluoreszenzleuchten. (Int. Kl. 11)



278435. Hinterlegungsdatum: 21. Juli 1975, 18 Uhr.
The Procter & Gamble Company, 301 East 6th Street, Cincinnati (Ohio, USA). - Fabrication und Handel.

Gewebewechmaecher, einschliesslich soleher für Waschwewecke. (Int. Kl. 1)



Die Eintragung der Marke erstreckt sich nicht auf die dreidimensionale Form der abgebildeten Flasche.
Die Marke wird blau, rot, weiss, schwarz und grün ausgeführt.

278436. Hinterlegungsdatum: 18. Juli 1975, 17 Uhr.
F. Hoffmann-La Roche & Co. Aktiengesellschaft, Basel. - Fabrikation.

Diagnostische Testkombination für die radio-immunologische Bestimmung von Gonorrhoe. (Int. Kl. 1, 5)

Gono-RIA

278437. Hinterlegungsdatum: 24. Juli 1975, 18 Uhr.
Toggenburger Waffeln- und Biscuitsfabrik, Kägi Söhne, Lichtensteig (St. Gallen). - Fabrication und Handel. - Erneuerung mit eingeschränkter Warenangabe der Marke Nr. 158736. Firma geändert. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 24. Juli 1975 an.

Backwaren, insbesondere Waffeln und Biskuits, schweizerischer Herkunft. (Int. Kl. 30)

Toggenburgerli

278438. Date de dépôt: 28 juillet 1975, 15 h.
Aruna, 1-3, rue de Chantepoulet, Genève. - Commerce.

Argenterie du Cachemire, orfèvrerie, articles de Bidar (alliage d'étain et de cuivre avec incrustations d'argent). (Cl. int. 14)



Poinçon: N° 1465.

278439. Date de dépôt: 28 juillet 1975, 17 h.
Robert Blaesi, Coton Ridis, 6, avenue de la Gare, Montier (Berne). - Commerce.

Coton. (Cl. int. 24)



278440. Hinterlegungsdatum: 29. Juli 1975, 20 Uhr.
Joseph A. Hirs, Chilerainstrasse 5, Hombrechtikon (Zürich). - Fabrication und Handel.

Elektrische Geräte zur Behandlung der Kopfhaut gegen Haarausfall; Haarpflegemittel. (Int. Kl. 3, 10)

kapillyt 2000

278441. Hinterlegungsdatum: 29. Juli 1975, 20 Uhr.
Hansjörg Häberli, Stocken, Egnach (Thurgau). - Produktion.

Beeren aller Art. (Int. Kl. 31)



Beeri-Land

Weisungen der Alkoholverwaltung über die Umstellung des Obstbaues

(Vom 20. Oktober 1975)

Gestützt auf den Bundesratsbeschluss vom 19. September 1955 über die Umstellung des Obstbaues erlässt die Alkoholverwaltung folgende Weisungen:

I. Zielsetzung

1. Die obstbaulichen Massnahmen sind darauf auszurichten, ein ausgewogenes Verhältnis zwischen Produktion und Verwertungsmöglichkeiten zu erreichen. Dabei ist vor allem der Erwerbsobstbau optimal auf die Anforderungen des Marktes abzustimmen.
2. Bei der Einflussnahme auf die Struktur des Obstbaues und auf die Baumpflege im weitesten Sinn sind die Belange der Raumplanung sowie des Natur- und Umweltschutzes zu beachten.
3. Die von der Alkoholverwaltung unterstützten Vorkehren verfolgen im wesentlichen folgende Zwecke:
 - a) Mengenmässige Anpassung der Produktion an die Aufnahme-fähigkeit des Marktes für Tafel- und Industrie-, bzw. Mostobst. Angestrebt wird eine gute Versorgung des Marktes unter Vermeidung strukturell bedingter Überschüsse. Neuanbau und Rodung abgewirtschafteter Kulturen müssen aufeinander abgestimmt sein;
 - b) Berücksichtigung der Verbraucherwünsche hinsichtlich der inneren und äusseren Qualität der Früchte sowie in bezug auf ein ausreichendes Arten- und Sortenangebot. Dem Einfluss von Klima- und Bodenverhältnissen ist hierbei besondere Beachtung zu schenken;
 - c) Schaffung der Voraussetzungen für eine rationelle Produktion durch geeignete Gestaltung und Pflege der Kulturen, wobei die Erfordernisse gemäss Ziffer 1 und 2 zu beachten sind.
4. Die Einflussnahme auf den Obstbau gemäss der vorstehenden Zielsetzung erfolgt im Rahmen der Weisungen der Alkoholverwaltung in erster Linie durch Massnahmen auf den Gebieten der Information, der Beratung und der Kurstätigkeit.

II. Organisation

5. Die Anwendung der in Abschnitt III angeführten Massnahmen obliegt den kantonalen Zentralstellen für Obstbau.
- Die kantonalen Zentralstellen für Obstbau können geeignete Fachleute im Nebenamt beiziehen und einsetzen.
6. Die Schweizerische Zentrale für Obstbau in Oeschberg ist beauftragt, die obstbaulichen Massnahmen in den Kantonen, insbesondere die Kurstätigkeit, zu koordinieren.
 7. In periodisch stattfindenden Sitzungen der kantonalen Zentralstellen für Obstbau und der Schweizerischen Zentrale für Obstbau werden unter Leitung der Alkoholverwaltung und Mitwirkung mitinteressierter Amts- und Fachstellen die Richtlinien für die Durchführung der Massnahmen festgelegt.

III. Massnahmen und Beiträge

8. Die Beanspruchung von Mitteln der Alkoholverwaltung für den Obstbau (im folgenden Umstellungskredit genannt) setzt voraus, dass die zu unterstützenden Arbeiten der allgemeinen Zielsetzung dieser Weisungen Rechnung tragen. Ferner müssen die an die Massnahmen geknüpften Bedingungen erfüllt sein. Für die Beitragsätze ist das jeweilige Reglement der Alkoholverwaltung über Entschädigungen an Fachleute massgebend.
9. Information

Unter Information im Sinne dieser Weisungen ist die Verbreitung von Orientierungen und Empfehlungen über obstbauliche und allgemein obstwirtschaftliche Fragen durch Publikationen, Zirkularschreiben und andere Aufklärungsmittel zu verstehen.

Die Information richtet sich in erster Linie an die Obstproduzenten und die im Obstbau tätigen Fachleute. Sie kann aber auch zur Orientierung und Aufklärung des Handels und der Konsumenten eingesetzt werden.

Die Information obliegt der Schweizerischen Zentrale für Obstbau und den kantonalen Zentralstellen für Obstbau. Die Produzentenorganisationen sind nach Möglichkeit zur Mitwirkung in der Information heranzuziehen.

Die Schweizerische Zentrale für Obstbau stellt den kantonalen Zentralstellen für Obstbau Fotos, Diapositive und Clichés aus ihrer Sammlung sowie einschlägige Fachartikel zur Verfügung.

Den kantonalen Zentralstellen für Obstbau können vergütet werden:

 - Die mit der Organisation der Information zusammenhängenden Aussendienstkosten;
 - die Kosten für die Bereitstellung und Verbreitung von Aufklärungsmaterial.

Für die einzelnen Aktionen sind der Alkoholverwaltung vorgängig Programm und Kostenvoranschlag zur Genehmigung zu unterbreiten.
10. Kurse und Veranstaltungen für die fachliche Aus- und Weiterbildung

Zur Schulung der für die Umstellung des Obstbaues eingesetzten Fachleute und zur Instruktion von Obstproduzenten führen die in Ziffer 5 und 6 genannten Stellen Kurse und belehrende Veranstaltungen durch. Sie können dazu Dritte als Referenten und Instruktoren beiziehen. Zweck der Kurse und Veranstaltungen ist es, die Berufsbildung im Obstbau zu ergänzen, neue Erkenntnisse von Wissenschaft und Forschung zu vermitteln und über wirtschaftliche Zusammenhänge zwischen Obstproduktion und Obstverwertung zu orientieren.

Als Kurse gelten Lehrgänge in der Dauer von mindestens einem halben Tag, die nach einem festgelegten Programm durchgeführt werden. Unter den Begriff Veranstaltungen fallen Zusammenkünfte, Flurbegleitungen und Exkursionen mit belehrendem Charakter.

Die kantonalen Zentralstellen für Obstbau haben die Programme für die von ihnen vorgesehenen Kurse der Schweizerischen Zentrale für Obstbau zur Begutachtung zu unterbreiten.

Bei Lehrfahrten, die über die Kantongrenzen hinausführen, sowie beim Bezug von Referenten aus der Privatwirtschaft ist vorgängig die Zustimmung der Alkoholverwaltung einzuholen.

a) Fortbildungskurse für die Leiter und die hauptamtlich tätigen Mitarbeiter der kantonalen Zentralstellen für Obstbau

Zur Fortbildung des Kaders der kantonalen Zentralstellen für Obstbau organisiert die Schweizerische Zentrale für Obstbau Fachtagungen und Exkursionen.

Diese Veranstaltungen dienen insbesondere der Erörterung aktueller Fragen aus dem Aufgabenkreis der kantonalen Zentralstellen für Obstbau und dem Kennenlernen der obstbaulichen Verhältnisse anderer Gebiete.

b) Kurse für nebenamtlich tätige Fachleute der kantonalen Zentralstellen für Obstbau

Zieht eine kantonale Zentralstelle für Obstbau im Sinne von Ziffer 5 Fachleute im Nebenamt zur Durchführung obstbaulicher Massnahmen bei, so hat sie diese Fachleute auf kantonalem Boden in ihre Aufgabe einzuführen und fortzubilden.

In Ergänzung dazu führt die Schweizerische Zentrale für Obstbau nach Bedarf zentrale Aus- und Fortbildungskurse durch, die insbesondere der Schulung der Teilnehmer für die Durchführung von Produzentenkursen und der Betriebsberatung dienen.

c) Ausbildungskurse für Obstbauern

Wo ein Bedürfnis besteht, führen die kantonalen Zentralstellen für Obstbau einzeln oder gemeinsam Obstfachkurse von mehrwöchiger Dauer für Obstproduzenten durch. In diesen Kursen sind den Teilnehmern in erster Linie die theoretischen und praktischen Kenntnisse für die Anlage neuer Kulturen und die fachgerechte Pflege von Obstbaumbeständen zu vermitteln. Absolventen der Obstfachkurse sollen in der Lage sein, Baumpflegearbeiten im Lohn bei Dritten auszuführen.

Als Leiter von Obstfachkursen und als Gruppenchefs sind für diese Aufgabe ausgebildete und von der kantonalen Zentralstelle für Obstbau anerkannte Fachleute einzusetzen.

Die einzelne Kursgruppe hat mindestens fünf Teilnehmer zu umfassen.

d) Spezielle Kurse

Die kantonalen Zentralstellen für Obstbau haben die Möglichkeit, weitere die Obstproduktion betreffende Kurse zu organisieren. Diese können einem bestimmten Teilgebiet des Obstbaues gewidmet sein, zum Beispiel dem Selbstversorgerobstbau, der Mostobstproduktion oder einer besonderen Anbauform. Möglich ist auch die Behandlung von Einzelfragen der Obstproduktion, wie eine bestimmte Kulturmassnahme, die systematische Kontrolle des Schädlingsbegriffs oder das Entnehmen von Bodenproben im Blick auf die gezielte Anwendung der Baumpflegemassnahmen.

Die einzelne Kursgruppe hat mindestens fünf Teilnehmer zu umfassen.

Folgende Aufwendungen für Kurse und Veranstaltungen können dem Umstellungskredit belastet werden:

- Die Kosten der Organisation, Leitung und Überwachung von Kursen und Veranstaltungen;
- Vortragshonorare;
- die Kosten von Kursmaterial, das über die Schweizerische Zentrale für Obstbau bezogen wird;
- Taggeld, Übernachtungs- und Reiseentschädigungen für Teilnehmer an Kursen gemäss lit. a und lit. b;
- weitere im Einzelfall mit der Alkoholverwaltung zum voraus vereinbarte Kosten.

11. Betriebsberatung

Die kantonalen Zentralstellen für Obstbau sind befugt, zu Lasten des Umstellungskredit-Betriebsberatungen durchzuführen. Diese bezwecken die Abklärung der obstbaulichen Verhältnisse im Rahmen des Gesamtbetriebes und darauf gestützt die Planung allenfalls notwendiger Änderungen hinsichtlich der obstbaulichen Struktur des Betriebes oder der Betriebsführung. In diesem Zusammenhang können auch Kontrollen und Probenentnahmen vorgenommen werden. Beratungen in Einzelfragen werden anerkannt, wenn sie dazu dienen, dem Betriebsleiter Kenntnisse für ein späteres selbständiges Handeln zu vermitteln.

Es können vergütet werden:

- Die Kosten der Organisation, Leitung und Überwachung der obstbaulichen Betriebsberatung;
- die Aussendienstentschädigungen der von den kantonalen Zentralstellen für Obstbau eingesetzten Berater.

Für Beratungen, die einen erheblichen Aufwand erfordern oder mit besonderem Dienstleistungen für den beratenden Betrieb verbunden sind, kann der Einsatz des Beraters von einer angemessenen Beteiligung des Auftraggebers an den Kosten abhängig gemacht werden.

12. Arbeit in Gruppen

Die kantonalen Zentralstellen für Obstbau fördern die überbetriebliche Zusammenarbeit im Obstbau, indem sie die Bildung von Arbeitsgruppen, insbesondere für die Durchführung von Pflegemassnahmen, organisieren und einen Fachmann für deren Leitung einsetzen.

Die einzelne Arbeitsgruppe hat mindestens fünf Teilnehmer zu umfassen.

Es können vergütet werden:

- Die Kosten der Organisation, Leitung und Überwachung solcher Gruppen.

13. Versuche und Abklärungen

Die Alkoholverwaltung kann die kantonalen Zentralstellen für Obstbau ermächtigen, Versuche und Abklärungen, die für die Umstellung des Obstbaues von unmittelbarer Bedeutung sind, durchzuführen. Solche Untersuchungen sind im Einvernehmen mit der Alkoholverwaltung zu planen und zu organisieren.

Es können vergütet werden:

- Die Kosten der Organisation, Leitung und Überwachung der Arbeiten durch Fachleute des Kantons;
- Beiträge an die mitwirkenden Betriebe nach Vereinbarung mit der Alkoholverwaltung.

14. Erhebungen

Zur Verbesserung der Planungsgrundlagen im Obstbau führt die Alkoholverwaltung periodisch Erhebungen über den Obstbaumbestand und die Obstproduktion durch, wobei sie die Schweizerische Zentrale für Obstbau und die kantonalen Zentralstellen für Obstbau zur Mitwirkung heranzieht.

Erfordern solche Erhebungen Betriebsbesuche, so sind diese durch Obstbaufachleute auszuführen und nach Möglichkeit mit andern obstbaulichen Massnahmen zu verbinden.

Es können vergütet werden:

- Die Kosten für die Organisation und Überwachung der Erhebungen;
- die Aussendienstentschädigungen der eingesetzten Obstbaufachleute.

IV. Durchführung

15. Krediterteilung

Die Kantone haben der Alkoholverwaltung jährlich bis 15. Juni ein Programm mit Kostenvoranschlag für die in der Zeit vom 1. Juli bis 30. Juni des folgenden Jahres vorgesehenen Massnahmen zur Umstellung des Obstbaues einzureichen.

Die Zuteilung der Kredite an die Kantone erfolgt durch die Alkoholverwaltung im Rahmen des zur Verfügung stehenden Gesamtkredit.

16. Berichterstattung der kantonalen Zentralstellen für Obstbau über ihre Tätigkeit

Der Alkoholverwaltung und der Schweizerischen Zentrale für Obstbau sind von den kantonalen Zentralstellen für Obstbau folgende Unterlagen einzureichen:

- a) Allfällige Ausführungsbestimmungen des Kantons zu den Weisungen der Alkoholverwaltung;
- b) die Kursprogramme;
- c) die Einladungen zu Kursen und Veranstaltungen;
- d) jeweils auf 1. April ein Zwischenbericht, der über den Stand und die Entwicklung des Obstbaues orientiert und eine Übersicht über die Tätigkeit der kantonalen Zentralstelle für Obstbau gibt;
- e) mit der Abrechnung gemäss Ziffer 19 ein Schlussbericht, der über den Umfang und die Kosten der einzelnen Massnahmen orientiert.

Die kantonalen Zentralstellen für Obstbau sind gehalten, der Alkoholverwaltung und der Schweizerischen Zentrale für Obstbau Belegexemplare ihrer Fachartikel, Mitteilungsblätter und Zirkularschreiben zuzustellen.

Die Schweizerische Zentrale für Obstbau erstattet der Alkoholverwaltung über ihre Tätigkeit und ihre Feststellungen in den Kantonen ebenfalls einen Bericht auf 1. April.

17. Gesuche für Massnahmen und Beiträge

Für Massnahmen und Beiträge, welche nach den Bestimmungen der Ziffern 9 und 10 die Zustimmung der Alkoholverwaltung voraussetzen, sind im Einzelfall rechtzeitig schriftliche Gesuche einzureichen.

18. Ausrichten der Beiträge

Die Beiträge sind den Bezugsberechtigten durch die von den Kantonen bezeichneten Stellen auszurichten. Diese sind für das Einhalten der in den vorliegenden Weisungen umschriebenen Bedingungen und der im jeweiligen Reglement der Alkoholverwaltung über Entschädigungen an Fachleute festgelegten Ansätze verantwortlich.

19. Abrechnung

Die von den Kantonen beauftragten Stellen haben bis zum 31. August jedes Jahres eine Abrechnung über die im Laufe der Kampagne durchgeführten beitragsberechtigten Massnahmen zu erstellen. Die Abrechnung ist der Schweizerischen Zentrale für Obstbau zur Vorprüfung einzureichen, welche sie mit ihrem Bericht an die Alkoholverwaltung weiterleitet. Nach abgeschlossener Revision richtet die Alkoholverwaltung die Beiträge an die Kantone aus.

Für die Erstellung der Abrechnungen sind besondere Formulare zu verwenden, die bei der Schweizerischen Zentrale für Obstbau bezogen werden können. Die Abrechnung hat alle Angaben zu enthalten, die notwendig sind, um den Ablauf der Massnahmen verfolgen und das Einhalten der Bedingungen kontrollieren zu können.

Alle Ausgaben sind zu belegen und die Belege nach den einzelnen Massnahmen übersichtlich zu ordnen und zu nummerieren. Aus den Belegen muss der Zweck der Ausgaben ersichtlich sein.

Als Auszahlungsbelege werden quittierte Rechnungen, Girozettel, Postcheckquittungen oder von der Post quittierte Bordereaukopien anerkannt.

Die Belege bleiben im Besitze der Alkoholverwaltung.

20. Vorschüsse

Zur Begleichung der bei der Durchführung der beitragsberechtigten Massnahmen entstehenden laufenden Kosten können die Kantone bei der Alkoholverwaltung schriftlich um Gewährung von Vorschüssen nachsuchen. Vorschüsse werden nach Massgabe der bereits durchgeführten Arbeiten bis zu insgesamt 90 Prozent des dem Kanton eröffneten Kredites erteilt.

21. Inkrafttreten

Diese Weisungen treten am 1. November 1975 in Kraft. Sie ersetzen die Weisungen der Alkoholverwaltung über die Umstellung des Obstbaues vom 1. Juli 1958 mit den seither eingetretenen Änderungen sowie die Administrativen Weisungen der Alkoholverwaltung an die mit der Durchführung der Umstellung des Obstbaues beauftragten Stellen vom 1. Juli 1958 mit den seither eingetretenen Änderungen.

Bern, den 20. Oktober 1975

Eidg. Alkoholverwaltung
Dr. Viktor Kühne

Instructions de la Régie fédérale des alcools concernant la transformation de la culture fruitière

(Du 20 octobre 1975)

Se fondant sur l'arrêté du Conseil fédéral du 19 septembre 1955 concernant la transformation de la culture fruitière, la Régie des alcools édicte les instructions suivantes:

I. Buts

1. Les mesures prévues dans ce domaine visent à atteindre à un équilibre entre la production et les possibilités d'utilisation. En outre, il importe avant tout que les cultures fruitières commerciales répondent en tous points aux exigences du marché.
2. La structure de l'arboriculture fruitière et l'ensemble des soins à donner aux arbres fruitiers tiendront compte des exigences de l'aménagement du territoire, de la protection de la nature et de l'environnement.
3. Les mesures soutenues par la Régie des alcools tendent essentiellement à:
 - a) adapter quantitativement la production des fruits de table, des fruits destinés à l'usage industriel et des fruits à cidre à la capacité d'absorption du marché. Il s'agit de parvenir à approvisionner judicieusement le marché et d'éviter les excédents dus aux structures de production ainsi que d'harmoniser la création de nouvelles cultures et l'élimination des cultures non rentables;
 - b) tenir compte des vœux des consommateurs quant à la qualité interne et externe des fruits et à une offre suffisante de différentes espèces et variétés. A cet effet, il sera voué une attention particulière à l'influence du climat et à la nature du sol;
 - c) créer les conditions favorables à une production rationnelle par le choix approprié des types de cultures et des soins, en prenant en considération les exigences prévues aux chiffres 1 et 2.
4. Il s'agit d'influencer l'arboriculture fruitière, compte tenu des buts exposés précédemment et dans les limites des présentes instructions, en premier lieu par des mesures prises dans les domaines de l'information, des conseils et des cours.

II. Organisation

5. L'exécution des mesures prévues au chapitre III incombe aux Stations cantonales d'arboriculture fruitière.
Les Stations cantonales d'arboriculture fruitière peuvent faire appel à des spécialistes compétents et les engager à titre accessoire.
6. La Centrale suisse d'arboriculture fruitière à Oeschberg est chargée de coordonner ces mesures dans les cantons, en particulier dans le domaine des cours.
7. C'est à l'occasion des assemblées périodiques des Stations cantonales d'arboriculture fruitière et de la Centrale suisse d'arboriculture fruitière que les directives pour l'exécution de ces mesures sont établies sous la direction de la Régie des alcools et en collaboration avec les administrations et offices spécialisés intéressés.

III. Mesures et subsides

8. Les moyens financiers mis à disposition par la Régie des alcools (ci-après crédit pour la transformation) peuvent être exigés pour autant que les mesures à subventionner tiennent compte des buts généraux visés par les présentes instructions. En outre, les conditions fixées pour chaque mesure doivent être remplies. Les taux pour le calcul des subsides sont déterminés par le règlement de la Régie des alcools concernant les indemnités pour les spécialistes.

9. Information

Par information, au sens des présentes instructions, on entend la diffusion, par des publications, des circulaires ou d'autres moyens, de renseignements et de recommandations relatifs aux problèmes généraux de l'économie fruitière.

L'information s'adresse principalement aux producteurs de fruits et aux spécialistes s'occupant de l'arboriculture fruitière. Cependant, elle peut aussi concourir à renseigner les commerçants et les consommateurs.

La Centrale suisse d'arboriculture fruitière et les Stations cantonales d'arboriculture fruitière assurent l'information. Les organisations de producteurs peuvent, au besoin, être appelées à collaborer.

La Centrale suisse d'arboriculture fruitière met à la disposition des Stations cantonales d'arboriculture fruitière les photographies, diapositives et clichés de sa collection ainsi que des articles de presse spécialisés.

Peuvent être remboursés aux Stations cantonales d'arboriculture fruitière:

- les frais de service extérieur résultant de l'organisation de l'information;
- les frais de préparation et de distribution du matériel d'information.

Pour les cas particuliers, programme et budget seront préalablement soumis à la Régie des alcools pour approbation.

10. Cours et manifestations pour l'instruction et le perfectionnement de spécialistes

Pour former les spécialistes s'occupant de la transformation de la culture fruitière et instruire les producteurs de fruits, les offices mentionnés aux chiffres 5 et 6 organisent des cours ainsi que des manifestations de caractère instructif. Ils peuvent notamment faire appel à des tiers comme conférenciers et instructeurs. Le but de ces cours et manifestations est de parfaire la formation professionnelle arboricole, de renseigner sur les nouvelles connaissances et découvertes scientifiques et d'informer les intéressés sur la situation d'interdépendance économique de la production et de l'utilisation des fruits.

Sont considérées comme des cours les séances d'instruction, d'un demi-jour au moins, qui se déroulent selon un programme établi. Par manifestations, on entend les réunions, les visites sur le terrain et les excursions ayant un caractère instructif.

Les Stations cantonales d'arboriculture fruitière sont tenues de soumettre les programmes des cours prévus à l'appréciation de la Centrale suisse d'arboriculture fruitière.

Pour les voyages d'étude en dehors du canton et pour l'engagement de conférenciers du secteur privé, il est nécessaire de demander préalablement l'accord de la Régie des alcools.

a) Cours de perfectionnement pour les chefs et employés permanents des Stations cantonales d'arboriculture fruitière

Afin de perfectionner les connaissances professionnelles des chefs et des employés permanents des Stations cantonales d'arboriculture fruitière, la Centrale suisse d'arboriculture fruitière organise des journées d'instruction et des excursions.

Ces journées et excursions ont principalement pour but de permettre la discussion des problèmes actuels touchant aux activités des Stations cantonales d'arboriculture fruitière dans ce domaine ainsi que de faire connaître la situation de l'arboriculture fruitière d'autres régions.

b) Cours pour spécialistes non permanents des Stations cantonales d'arboriculture fruitière

Si une Station cantonale d'arboriculture fruitière fait appel, au sens du chiffre 5, à des spécialistes qu'elle engage à titre accessoire pour l'exécution des mesures, elle doit veiller à ce que ceux-ci soient initiés à leur tâche sur le plan cantonal et recyclés.

La Centrale suisse d'arboriculture fruitière organise, au besoin, des cours centraux complémentaires d'instruction et de perfectionnement destinés principalement aux participants appelés à donner des cours pour producteurs et à dispenser des conseils.

c) Cours de formation pour arboriculteurs

Les Stations cantonales d'arboriculture fruitière mettent sur pied, de manière individuelle ou collective, des cours de plusieurs semaines pour arboriculteurs là où un besoin existe. Dans ces cours, les participants acquerront en premier lieu les connaissances théoriques et pratiques nécessaires pour l'installation de nouvelles cultures et les soins à donner aux arbres fruitiers. Les arboriculteurs ainsi formés doivent être en mesure d'assurer, contre rémunération, des soins aux arbres chez des tiers.

Sont engagés pour la formation des arboriculteurs comme chefs de cours et de groupe des spécialistes aptes à fonctionner comme tels et reconnus par la Station cantonale d'arboriculture fruitière. Chaque groupe comprend au moins cinq participants.

d) Cours spéciaux

Les Stations cantonales d'arboriculture fruitière peuvent prévoir d'autres cours portant sur la production fruitière. Ces cours peuvent être consacrés à un domaine particulier de l'arboriculture, par exemple la culture fruitière pour l'auto-alimentation, la production de fruits à cidre ou une forme spéciale de culture. Il est également possible de traiter les problèmes spécifiques de la production fruitière, tels que l'application d'un traitement particulier, le contrôle systématique de l'attaque des parasites ou le prélèvement d'échantillons de terre en vue de déterminer les soins appropriés.

Chaque groupe comprend au moins cinq participants.

Pour les cours et les manifestations, les dépenses suivantes peuvent être prélevées sur le crédit pour la transformation:

- les frais d'organisation, de direction et de surveillance des cours et des manifestations;
- les honoraires pour les conférences;
- les frais de matériel d'instruction fourni par la Centrale suisse d'arboriculture fruitière;
- les indemnités journalières, les indemnités de nuit et de voyage pour les participants aux cours prévus sous lettres a et b;
- d'autres frais ayant fait l'objet d'un accord préalable et particulier de la Régie des alcools.

11. Conseils d'exploitation

Les Stations cantonales d'arboriculture fruitière sont autorisées à prélever sur le crédit pour la transformation les frais découlant des conseils donnés aux exploitants. Le but de ces conseils est de définir les conditions de l'arboriculture dans l'ensemble de l'entreprise et, partant, de planifier les éventuels changements que nécessite la structure ou la direction de l'exploitation. A cet effet, des contrôles ainsi que des prélèvements d'échantillons peuvent être envisagés. Des conseils portant sur des problèmes particuliers entrent en ligne de compte pour autant qu'ils procurent au chef d'exploitation des connaissances lui permettant d'agir seul par la suite.

Peuvent être remboursés:

- les frais d'organisation, de direction et de surveillance du service de conseils en matière d'exploitation arboricole;
- les indemnités pour le service extérieur versées aux conseillers commis par les Stations cantonales d'arboriculture fruitière.

L'engagement du conseiller peut être lié à la condition que l'exploitant prenne à sa charge une part équitable des frais lorsque les conseils demandés exigent une activité intense ou des prestations particulières.

12. Travail en groupe

Les Stations cantonales d'arboriculture fruitière encouragent les entreprises à exécuter les travaux de l'arboriculture fruitière en commun, en mettant sur pied des groupes de travail qui s'occupent particulièrement des soins à donner aux arbres et en désignant un spécialiste pour les diriger.

Chaque groupe comprend au moins cinq participants.

Peuvent être remboursés:

- les frais d'organisation, de direction et de surveillance de tels groupes.

13. Recherches pratiques

La Régie des alcools peut autoriser les Stations cantonales d'arboriculture fruitière à procéder à des recherches pratiques ayant une importance immédiate pour la transformation de la culture fruitière. Les recherches entreprises à cet effet doivent être planifiées et organisées en accord avec la Régie des alcools.

Peuvent être remboursés:

- les frais d'organisation, de direction et de surveillance des travaux effectués par les spécialistes du canton;
- les subsides versés avec l'accord préalable de la Régie des alcools aux entreprises appelées à collaborer.

14. Enquêtes

Afin d'améliorer les bases nécessaires à la planification de l'arboriculture fruitière, la Régie des alcools organise périodiquement des enquêtes sur l'état et la production de la culture fruitière. A cet effet, elle fait appel à la collaboration de la Centrale suisse d'arboriculture fruitière et des Stations cantonales d'arboriculture fruitière.

Si ces enquêtes nécessitent des visites d'exploitations, celles-ci doivent être faites par les spécialistes en arboriculture et, autant que possible, organisées en liaison avec d'autres mesures prévues.

Peuvent être remboursés:

- les frais d'organisation et de surveillance des enquêtes;
- les indemnités pour le service extérieur versées aux spécialistes en arboriculture.

IV. Exécution

15. Crédits

Les cantons doivent adresser à la Régie des alcools, chaque année jusqu'au 15 juin, un programme et un budget portant sur les mesures prévues pour transformer la culture fruitière pendant la période allant du 1^{er} juillet au 30 juin de l'année suivante.

Les crédits sont accordés aux cantons par la Régie des alcools en fonction du crédit total à disposition.

16. Rapports des Stations cantonales d'arboriculture fruitière sur leur activité

Les Stations cantonales d'arboriculture fruitière doivent adresser à la Régie des alcools et à la Centrale suisse d'arboriculture fruitière les documents suivants:

- a) les dispositions éventuelles prises par les cantons pour exécuter les instructions de la Régie des alcools;
- b) les programmes des cours;
- c) les invitations aux cours et manifestations;
- d) chaque année pour le 1^{er} avril, un rapport intermédiaire qui renseigne sur la situation et le développement de l'arboriculture fruitière ainsi que sur l'activité de la Station cantonale d'arboriculture fruitière;
- e) conjointement avec le compte prévu sous chiffre 19, un rapport final qui commente l'importance des activités et les frais des différentes mesures.

Les Stations cantonales d'arboriculture fruitière sont tenues de remettre à la Régie des alcools et à la Centrale suisse d'arboriculture fruitière des copies de leurs articles de presse, communiqués et circulaires.

La Centrale suisse d'arboriculture fruitière adresse également pour le 1^{er} avril à la Régie des alcools un rapport sur son activité et ses constatations dans les cantons.

17. Demandes relatives à des mesures et subsides

Pour les mesures et subsides qui nécessitent, conformément aux dispositions des chiffres 9 et 10, l'approbation préalable de la Régie des alcools, il faut soumettre à cette dernière, à temps, une demande écrite pour chaque cas.

18. Versement des subsides

Les subsides doivent être versés aux ayants droit par les services que désignent les cantons. Ces services sont responsables de l'observation des conditions contenues dans les présentes instructions et des taux fixés dans le règlement de la Régie des alcools concernant les indemnités pour les spécialistes.

19. Compte

Les services désignés par les cantons doivent établir, jusqu'au 31 août de chaque année, un compte des dépenses pour les mesures exécutées au cours de la campagne et donnant droit aux subsides. Ce compte doit être remis pour examen préalable à la Centrale suisse d'arboriculture fruitière qui le transmet avec son rapport à la Régie des alcools. Après vérification, celle-ci verse les subsides aux cantons.

Les comptes doivent être établis sur des formules spéciales qui peuvent être obtenues auprès de la Centrale suisse d'arboriculture fruitière. Chaque compte doit contenir toutes les indications nécessaires pour permettre de vérifier l'exécution des mesures et de contrôler si les conditions sont remplies.

Toutes les dépenses doivent être justifiées et les pièces justificatives classées et numérotées systématiquement d'après les différentes mesures. Ces pièces mentionneront clairement l'objet des dépenses.

Sont acceptées comme pièces justificatives des paiements les factures acquittées, les avis de virement, les quittances des offices de chèques postaux ou les copies de bordereaux acquittés par la poste.

Les pièces justificatives restent en possession de la Régie des alcools.

20. Avances

Pour régler les frais courants occasionnés par les mesures donnant droit aux subsides, les cantons peuvent demander à la Régie des alcools de leur consentir des avances. Celles-ci sont accordées proportionnellement aux travaux déjà exécutés jusqu'à 90 pour cent des crédits ouverts aux cantons.

21. Entrée en vigueur

Les présentes instructions entrent en vigueur le 1^{er} novembre 1975. Elles remplacent les instructions de la Régie des alcools, du 1^{er} juillet 1958, concernant la transformation de la culture fruitière et les modifications apportées depuis ainsi que les instructions administratives de la Régie des alcools, du 1^{er} juillet 1958, aux offices s'occupant de la transformation de la culture fruitière et les modifications apportées depuis.

Berne, le 20 octobre 1975

Régie fédérale des alcools
Dr Viktor Kühne

Postüberweisungsdienst mit dem Ausland Service international des virements postaux

Unverbindliche Umrechnungskurse ab 23. Oktober 1975
Cours de conversion sans engagement, dès le 23 octobre 1975

Algérie/Algérie	100 Dinars	= Fr. 67.35
Belgique/Luxembourg	100 Fr. belg.	= Fr. 6.90
Danemark/Danemark	100 Kronen	= Fr. 45.—
Deutschland/Allemagne	100 DM	= Fr. 103.90
Finnland/Finlande	100 Neue Mark	= Fr. 69.65
Frankreich/France	100 FF	= Fr. 61.—
Grossbritannien und Nordirland/Grande-Bretagne et Irlande du Nord	1 £ Sterl.	= Fr. 5.52
Italien/Italie	100 Lire	= Fr. —.3970
Japan/Japon	100 Yen	= Fr. —.89 1/4
Marokko/Maroc	100 DH	= Fr. 66.35
Niederlande/Pays-Bas	100 Florins	= Fr. 100.90
Norwegen/Norvège	100 Kronen	= Fr. 48.95
Oesterreich/Autriche	100 Schilling	= Fr. 14.67
Schweden/Suède	100 Kronen	= Fr. 61.30

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern
Rédaction: Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique, Berne



SAURER

AKTIENGESellschaft ADOLPH SAURER, ARBON

7 1/2 %

**Anleihe 1975—87
von Fr. 25 000 000**

Der Erlös der Anleihe ist zur Konsolidierung kurzfristiger Verbindlichkeiten, für Aufwendungen in Verbindung mit der Erschließung neuer Absatzmärkte im Ausland sowie für Betriebsrationalisierungen und Investitionen im Forschungs- und Entwicklungsbereich im Interesse auch des Umweltschutzes bestimmt.

Anleihebedingungen

Laufzeit
längstens 12 Jahre, mit Rückzahlungsmöglichkeit nach 8 Jahren

Titel
Inhaberoobligationen von Fr. 1000, Fr. 5000 und Fr. 100 000 nominal

Coupons
Jahrescoupons per 20. November

Kotierung
an den Börsen von Zürich, Basel, Genf und St. Gallen

Liberierung
auf den 20. November 1975

Zeichnungsfrist
24. bis 30. Oktober 1975, mittags

Zeichnungen werden von den schweizerischen Geschäftsstellen der unterzeichneten Banken spesenfrei entgegengenommen; ebenso stellen dieselben den Interessenten den offiziellen Prospekt und den Zeichnungsschein zur Verfügung.

99,50 %

Emissionspreis

**Schweizerische Bankgesellschaft
Schweizerischer Bankverein
Schweizerische Kreditanstalt
Thurgauische Kantonalbank**

Cash Card Company, Zürich

Einladung der Aktionäre zu einer ausserordentlichen Generalversammlung

auf Montag, den 3. November 1975, 10 Uhr, ins Büro Dr. Planzer, Alpenstrasse 14, Zug.

Traktanden:

1. Kapitalerhöhung.
2. Statutenänderung.
3. Wahlen.

Die vorgesehene Statutenänderung liegt ab 23. Oktober 1975 zur Einsicht durch die Aktionäre am Sitz der Gesellschaft auf. Als Ausweis für Einsicht und Zutritt zur Generalversammlung gelten ausschliesslich die Aktientitel.

Cash Card Company, Zürich

Candien Company Limited

Den Aktionären der Gesellschaft wird hierdurch mitgeteilt, dass bei der Bank Julius Bär & Co. AG, Bahnhofstrasse 36, Zürich, für das Geschäftsjahr 1974 gegen

- Preference Share Coupon Nr. 13
eine Dividende von netto can. \$ 10.20
- common share Coupon Nr. 6
eine Dividende von netto can. \$ 3.40

zur Auszahlung gelangt.

Zürich-Oerlikon

Wir vermieten auf Januar 1976 oder nach Uebereinkunft

schöne, helle Büro- und Lagerräume

in modernem Geschäftshaus an verkehrsgünstiger Lage.

Merkmale: 5. Obergeschoss mit Bürofläche von ca. 560 m² und Lagerraum von ca. 1025 m²; Attikageschoss mit Bürofläche von ca. 231 m²; Telefonzentrale und Empfangshalle, Garderobe, Toilette; Garageparkplätze und Parkplätze im Freien, Benützung von Laderampe, Waren- und Personenlift; günstiger Mietzins.

Interessenten erteilen wir gerne weitere Auskünfte:

Tel. 01 / 50 06 00 (intern 24)

MM^{es} Deprez et Natural, notaires
9, rue Ferdinand Hodler
1207 Genève
Tél. 022 / 35 69 30

Avis de recherche

Pour contrôle des éléments actifs et passifs dépendant de la succession de:

Michel Simon

acteur de cinéma, décédé à Bry-sur-Marne (France) le 30 mai 1975,

M^{re} Clément Deprez, notaire, recherche toutes personnes physiques ou morales ayant eu des rapports d'affaires avec le défunt.

Tel. 27 20 38
27 28 25

Hand- und
Maschinen-
gravuren

SCHILDER

KAIER
Strehlgasse 6, 8001 Zürich



Nichtigerklärung

Das Sparheft Nr. 1.145.991.F der Kantonalbank von Bern in Burgdorf wird vermisst. Die Gläubiger werden es gemäss Art. 90 OR entkräften und über das Guthaben verfügen, sofern der allfällige Inhaber des Büchleins dieses nicht innert 3 Monaten der Kantonalbank von Bern vorlegt und sein besseres Recht nachweist.

21. Oktober 1975

Kantonalbank von Bern

Verlangen Sie vom Schweizerischen Handelsamtsblatt unentgeltliche Zusendung einer Probenummer der Monatszeitschrift «Die Volkswirtschaft».

Zu verkaufen in Bern eine modernisierte

herrschaftliche Villa

Altbau, mit zirka 15 Zimmern sowie allen notwendigen Dependenzten. Jeder gewünschte Komfort. 3500 m² Umschwung; parkähnlicher Garten mit Fernsicht. Gedecktes Schwimmbassin.

Interessenten, welche eine Anzahlung von 1 Million Franken leisten können, schreiben bitte an Chiffre K 901552 Publicitas, 3001 Bern.

Vollste Diskretion wird erwartet.

Tresore und Kassenschränke, auch Occ.

direkt ab Fabrik zu äusserst günstigen Konditionen, gemäss den neuesten Versicherungsbedingungen.

Verlangen Sie unsere Offerte mit Prospekt. Jedes Modell sofort lieferbar.

Protresor AG, Weststrasse 50-52
8036 Zürich, Tel. 01 - 33 70 20/36 41 40

Bureaux à louer

à Cheseaux

6 pièces, modernes, 155 m².

Bâtiment moderne.
Bail de relativement courte durée.

Ecrire sous chiffre PE 902627 à Publicitas, 1002 Lausanne.

A vendre

Périphériques Philips

– trieuse SO 801

– lecteur P 115

60 heures d'utilisation

Prix exceptionnels

Tél. 021 / 91 23 23

Ski-Lift Bellegarde SA, Ski-Lift Jaun AG

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le samedi 8 novembre 1975, à 15 h., à l'Hôtel de la Cascade, à Bellegarde (Jaun).

Ordre du jour: Opérations statutaires.

Le rapport d'activité, les comptes annuels et le rapport des vérificateurs des comptes sont déposés au siège de la société à Bellegarde (Jaun).

Les cartes d'admission seront délivrées avant l'assemblée sur présentation des titres ou d'une attestation de dépôt.

Le conseil d'administration

Bowling Promotion SA

Messieurs les actionnaires sont convoqués à

l'assemblée générale extraordinaire

qui aura lieu le 5 novembre 1975, à 14 h. 15, en l'Etude de Maître Jean-Marc Delessert, notaire, 15, Quai de l'Île, 1204 Genève.

Ordre du jour:

1. Dissolution et entrée en liquidation de la société.
2. Nomination du ou des liquidateurs.
3. Divers.

Les actionnaires sont priés, pour pouvoir participer à l'assemblée générale, d'apporter la justification de leur qualité d'actionnaires (certificat de blocage des actions ou actions elles-mêmes).

Genève, le 14 octobre 1975

Le conseil d'administration

Condensateurs Fribourg Holding SA

Messieurs les actionnaires sont convoqués à

l'assemblée générale ordinaire

vendredi 7 novembre 1975, à 17 h. 30, à la cantine de l'entreprise Condis SA, à Rossens FR, Zone industrielle.

Ordre du jour:

1. Rapport du conseil d'administration sur les comptes de l'exercice 1974/1975.
2. Rapport des vérificateurs des comptes.
3. Approbation des comptes.
4. Décharge aux organes de la société.
5. Nominations statutaires.
6. Divers.

Les rapports et les comptes du 2^e exercice arrêtés au 30 juin 1975 sont à la disposition des actionnaires à partir du lundi 27 octobre 1975 à la Banque de l'Etat de Fribourg et à l'Union de Banques Suisses à Fribourg.

Pour être admis à l'assemblée générale, les actionnaires devront présenter leurs actions à l'une des banques précitées ou au bureau de la Société jusqu'au 4 novembre, au soir.

Une visite de la nouvelle usine Condis SA à Rossens sera organisée à l'intention des actionnaires de Condensateurs Fribourg Holding SA, le jour de l'assemblée, 7 novembre 1975, rendez-vous à 16 h. 45 devant l'entrée principale.

Le conseil d'administration

PS. Les détenteurs d'actions nominatives recevront une convocation personnelle.

Anisminic Limited (in liquidation)

(Incorporated in the U.K. with limited liability)

Notice is hereby given that the Creditors of the above-named Company are required on or before the 12th December 1975 to send their names and addresses, with particulars of their debts or claims, and the names and addresses of their Solicitors (if any), to the undersigned, Urs V. Jäggi of Interhold AG, 52 Tödistrasse, Zurich, Switzerland, the Liquidator of the said Company, and, if so required by notice in writing by the said Liquidator, are, by their Solicitors or personally, to come in and prove their said debts or claims at such time and place as shall be specified in such notice, or in default thereof they will be excluded from the benefit of any distribution made before such debts are proved. This notice is purely formal and all known Creditors have been, or will be, paid in full.

21st October 1975

Urs V. Jäggi, Liquidator